

# GEMEINDE Ausgabe: April/Mai 2015 NACHRICHTEN THALMASSING



## NACHRUF

Die Gemeinde Thalmassing trauert um den ehemaligen Gemeinderat

# HERRN XAVER ECKMANN

Herr Xaver Eckmann war von Mai 1960 bis April 1972 als Gemeinderat in der damals selbständigen Gemeinde Weillohe tätig.

Er verstarb am 27.02.2015 im Alter von 95 Jahren.

Wir bedanken uns für seine Mitarbeit im Gemeinderat Weillohe und werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

#### GEMEINDE THALMASSING

### Helmut Haase

1. Bürgermeister

#### Inhalt:

Nachrichten der Gemeinde	Seite 2-27
Anzeigen	Seite 4-50
Veranstaltungen/Vereine	Seite 29-41
Dienstleistungen/Soziales	Seite 43-51

#### **Impressum:**

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Thalmassing

Kirchweg 1, 93107 Thalmassing

Tel: 09453/9934-0 Fax: 09453/9934-20

# Presserechtlich verantwortlich: 1. Bürgermeister Helmut Haase

Verantwortlicher Redakteur: Martin Riedl

Konzept · Layout · Druck · Produktion:

PLANOprint GmbH, 84069 Schierling, Am Gewerbering 8, Tel. 09451/948204

Auflage: 1450

# Parteiverkehr der Gemeindeverwaltung

Dienstbetrieb der Gemeindeverwaltung am Gründonnerstag (02.04.) von 8.00 bis 12.00 Uhr. Nachmittags geschlossen!

Am Freitag den 15. Mai 2015 ist die Gemeindeverwaltung geschlossen.

# 4-Tagesfahrten des Kreisjugendamtes Regensburg

von 17. bis 21.08.2015 (ohne Mittwoch 19.08.15)

Auch in diesem Jahr veranstaltet das Kreisjugendamt wieder die 4-Tagesfahrten, die in der Woche von Montag 17.08. bis Freitag 21.08.2015 (ohne Mittwoch 19.08.) stattfinden.

Es werden folgende Ziele angefahren: Bayernpark, Bayerischer Wald, Nürnberg und München. Teilnehmen dürfen Kinder im Alter von 9 bis 13 Jahren.

Der Teilnehmerbetrag je Kind beträgt 65,- € für das zweite Kind einer Familie 60,- €. Jedes dritte und weitere Kind einer Familie und Kinder von Beziehern von Leistungen nach SGB II können kostenlos teilnehmen. Im Teilnehmerbetrag sind Kosten für die Fahrt, die Betreuung, die Versicherung und die Eintritte enthalten. Für die Verpflegung haben die Kinder selbst zu sorgen.

Anmeldungen nimmt Frau Schmidmeier bei der Gemeindeverwaltung Thalmassing (Zimmer 13, 1. Stock) ab Montag, 04.05.2015 entgegen. Der Teilnehmerbetrag ist in bar zu entrichten.

# **Wertstoffhof Thalmassing**

Bitte beachten Sie die Ampel an der Einfahrt des Wertstoffhofes. Leuchtet diese rot, heißt das "STOP" wie im Straßenverkehr. Dies bedeutet "NICHT WEITER REINFAHREN" und hat den Hintergrund, dass ansonsten zu viele Fahrzeuge auf dem Gelände sind und Stauungen verursachen. Es befinden sich auch jederzeit zugängliche Container für Glas und Dosen am "Multifunktionsplatz" unterhalb des Sportheims.

# Feuerwehrhaus Thalmassing

Unbekannte haben Mitte März eine Scheibe am Tor des Feuerwehrhauses eingeworfen. Wer sachdienliche Hinweise geben kann, meldet sich bitte im Rathaus (Tel. 9934-0). Die Hinweise werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

# Hundekot auf den Bürgersteigen

Vermehrt sind wieder Hundehaufen auf den Bürgersteigen zu finden. Dies ist im Bereich der Schloßstraße/Bergstraße besonders schlimm. Es ergeht der dringende Appell an die Hundehalter, Ihre Vierbeiner davon abzuhalten ihr Geschäft auf den Bürgersteigen zu verrichten oder zumindest diese Hinterlassenschaften mitzunehmen. Es ist für alle Mitbürger, besonders für die unbedarften Kinder mehr als unangenehm in die Hundehaufen zu treten.

# Bekanntgabe der Chemischen Wasseranalyse

Nach den Untersuchungsergebnissen vom Februar 2015 hat das vom Zweckverband gelieferte Wasser folgende Eigenschaften:

Gesamthärte: 18,5°dH (deutsche Härtegrade) Härtebereich: hart (§ 7 Waschmittelgesetz)

Die Wasserqualität entspricht den Vorschriften der Trinkwasserverordnung.

### Hinweis an alle Vereine

Änderungen in der Vereinsführung sowie neue Vereinsgründungen bitte umgehend im Rathaus melden, um die Vereinsliste und die Homepage aktuell zu halten.

# Auszeichnung "Grüner Engel" in Bayern

Aus Anlass des "Europäischen Jahres der Freiwilligentätigkeit 2011" wurde erstmalig die Auszeichnung "Grüner Engel " vergeben. Die Auszeichnung besteht aus einer Urkunde und einer Ehrennadel.

Die spezielle Ehrung erfolgt für vorbildliche Leistungen und langjähriges, nachhaltiges, ehrenamtliches Engagement im Umweltbereich, wie zum Beispiel

- Mitwirkung bei Artenschutzkartierungen,
- Erfassung und Erstellung der Roten Listen und Atlanten,
- Artenhilfs-, Schutz- und Pflegemaßnahmen,
- Tätigkeiten in der Naturschutzwacht und in Naturschutzbeiräten,

oder Durchführung von naturkundlichen Führungen.

Die Auszeichnung "Grüner Engel" wurde am 17.03.2015 von Frau Staatsministerin Ulrike Scharf im Beisein von Herrn Bürgermeister Helmut Haase an Herrn Erich Weiß aus Thalmassing verliehen:



### Laudatio für Herrn Weiß Erich

Nachdem es Ihm im Jahr 1998 gelang, die Gemeindeverwaltung und die Bürger von Thalmassing zu überzeugen, das alte und stillgelegte Freibad in einen Naturteich umzugestalten, hat er das Gelände gepachtet und in zehnmonatiger Bauzeit in ein Biotop umgewandelt. Das 1000 Quadratmeter große Betonbecken wurde mit Steinen, Felsen, Bäumen und Sumpfpflanzen in eine naturnahe Nutzung übergeführt. 35 verschiedene Süßwasserfischarten, und eine Vielzahl von Amphibien fanden hier einen neuen Lebensraum. Durch eingebaute Panzerglasscheiben wird den Besuchern ein besonderer Einblick in die Unterwasserwelt des Teiches ermöglicht. Mit Kooperationsprojekten in Kindergärten und Schulen fördert er in beispielhafter Weise die Umweltbildung bei Kindern und Jugendlichen. Neben seinem hohen persönlichen Einsatz hat er auch erhebliche finanzielle Mittel investiert.

Cornella & Anton Sperger | Hauptstrasse 23 | 93107 Thalmassing





#### Freundschaftstag beim Sperger

An diesem Tag könnnen Sie sich bis zu 25% Freundschaftsrabatt auf Ihr Hauptgericht erwürfeln. Sperger Schmankerl in gewohnter Qualität zum Freundschaftspreis!



Ob Steak von Rind oder Pute, klassisch oder ausgefallen, Burger im bairisch Style mit am Rindfleischpflanzi - jedenfalls immer zart und saftig!



#### Hax'nabend

Wir grillen für Sie Schweinshaxn, frisch und rösch - serviert in unterschiedlichen Variationen. Goasbrati gibt's gerne auf Vorbestellung ab 5 Personen.



#### "Mei" Currywurst

Mit hausgemachter Soße und einer Auswahl verschiedener Currys zum selber würzen - von mild bis feurig scharf - ganz nach eigenem Geschmack



Die besten Familierrezepte rund ums Thema Braten holen wir aus dem Nähkästchen.



#### Der Sperger - Ihr persönlicher Haus- und Hoflieferant



Unser Schlemmerservice übernimmt gerne thre Feier bei Ihnen zu Hause.

- Menüs, nach Ihren Wünschen
- Komplette Büffets
- Auf Wunsch mit Servicepersonal
- Natürlich bekommen sie auch jegliches Zubehör für Ihre Feier, falls gewünscht

#### Der Sperger für dahoam

Unsere Gerichte gibts auch zum Abholen! Einfach anrufen 09453 - 7288, bestellen und abholen zum Zuhause genießen!

Wir sind für Sie da: Mi - Fr: 17 Uhr bis der Letzte geht (23 Uhr) Sa: 11 Uhr bis der Letzte geht (24 Uhr) So: 9,30 Uhr bis 21,30 Uhr

Mi - Fr: 17.30 Uhr bis 21.30 Uhr Sa - So: 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr und von 17.30 Uhr bis 21.30 Uhr

Gerne auch für Gruppen und Veranstaltungen nach Vereinbarung

#### Feiern Sie nicht irgendwo, Sie feiern ja auch nicht mit irgendwem!

Für Ihre Feierlichkeiten stehen Ihnen unsere verschiedenen Räumlichkeiten zur Verfügung:

#### unser Festsaal

für bis zu 160 Personen

#### die Nikolausstube

dieser Raum ist abteilbar und bietet somit immer die optimale Größe von 10 bis 55 Personen

#### das Florianstüberl

bietet bis zu 30 Personen Platz

#### unser uriges Kreuzgewölbe für Ihre Feier in rustikalem Ambiente. für bis zu 80 Personen

Wir sind litre Ansprechpartner für große und kleine Feiern.



#### Aktuelles aus Ihrem Landgasthaus

### <u>Reif für den Pinsel</u>

wir renovieren für Sie, deshalb bleibt unsere Gaststätte vom 30.03. bis 03.04. geschlossen.

### **Unsere Öffnungszeiten** an Ostern

Ostersonntag ganztags und Ostermontag bis 14.30 Uhr geöffnet.

Reservieren Sie gleich Ihren Lieblingstisch unter: 09453/7288

### **Spargelwochen**

vom 18. April bis 25. Mai dreht sich alles um das weiße Gold in Stangen

#### Weißbierfest am Vatertag

mit musikalischem Frühschoppen in unserem Biergarten. Zum Mittagstisch grillen wir Schweinshax'n – saftig und resch

#### Schenken Sie den Sperger

Leckeres Schenken - ohne Stress & Hektik Bestellen Sie doch einen Gutschein bei uns, als Gescherik für Ihre Liebsten. Auch geme online unter www.beim-sperger.de

# Öffentliche Veranstaltungen

Die Versammlungsstättenverordnung sieht die Möglichkeit der vorübergehenden Verwendung von Räumen wie z.B. die Mehrzweck-

halle der Gemeinde Thalmassing, Stadel, landwirtschaftliche Maschinenhallen etc. für Veranstaltungen vor.

Veranstaltungen mit mehr als 200 Besuchern in Räumen, die nicht den Vorschriften der Versammlungsstättenverordnung entsprechen, sind beim Landratsamt Regensburg als Bauaufsichtbehörde anzuzeigen. Dies gilt nicht für die Durchführung von Veranstaltungen in Räumen, die als Versammlungsräume genehmigt sind, wenn die Genehmigung die Art der Veranstaltung einschließt.

- Bei der Gemeinde sind genehmigte Bestuhlungspläne für Veranstaltungen in der Mehrzweckhalle vorhanden. Bei Abweichung muss ein erneuter Bestuhlungsplan mit dem Antrag beim Landratsamt zur Genehmigung eingereicht werden.
- Bei Veranstaltungen im Freien oder in Festzelten mit mehr als 1000 Besuchern und einer vorhandenen Absperrung (z. B. Bauzaun) ist eine Anzeige nach § 47 VStättV ebenfalls erforderlich.
- Die Anzeige mit den erforderlichen Unterlagen muss mindestens 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn beim Landratsamt Regensburg vorliegen. Die Unterlagen können sich natürlich auch bei uns in der Gemeinde abgeben.

Für Fragen in Bezug auf die Planung einer Veranstaltung können Sie sich gerne vorab an uns oder das Landratsamt Regensburg wenden.

Ansprechpartner im Landratsamt Regensburg für die Anzeige einer Veranstaltung sind:

Frau Karin Fuchs, Sachbearbeiterin,

Tel.: 0941/4009-572

Herr Hermann Blüml, Baukontrolleur,

Tel.: 0941/4009-331

Herr Helmut Hartl, Baukontrolleur,

Herr Martin Wiesmüller,

Tel.: 0941/4009-365 Baukontrolleur,

Tel.: 0941/4009-569

# Ortssprecherwahl in Luckenpaint

In Gemeindeteilen, die am 18. Januar 1952 noch selbstständige Gemeinden waren und die im Gemeinderat nicht vertreten sind, hat auf Antrag eines Drittels der ortsansässigen Gemeindebürger der erste Bürgermeister eine Ortsversammlung einzuberufen, die aus Ihrer Mitte in geheimer Wahl einen Ortssprecher wählen. Die trifft auf den Ortsteil Luckenpaint zu. Es wurde ein Antrag mit 110 gültigen Unterschriften und damit doppelt so viele wie nötig, abgegeben. Der Ortssprecher kann an allen Sitzungen des Gemeinderates mit beratender Stimme teilnehmen und Anträge stellen, was der Gemeinderat aber durch die Geschäftsordnung auf örtliche Angelegenheiten begrenzen kann.

Die Wahl findet am 18.04.2015 um 19.30 Uhr im Schützenhaus Luckenpaint statt.

#### **Aus dem Gemeinderat**

Auszug (teilweise zusammengefasst) aus den Niederschriften der Sitzungen vom 15.01.2015, 12.02.2015 und 12.03.2015:

#### 15.01.2015:

# Antrag des SV-Sanding auf Gleichstellung bei der Vergütung des Pflegeaufwands mit dem FC Thalmassing:

Am 19.04.2012 wurde beschlossen, dem FC Thalmassing künftig 3.500 € an Pflegeaufwand für den Sportplatz zu erstatten, der SV Sanding sollte 3.000,--/Jahr erhalten. Eine Differenzierung erfolgte damals aufgrund der Mitgliederzahl. Der Antrag auf Gleichstellung v. 25.11.2014 erhielten die Mitglieder des Gemeinderates in Anlage zur Sitzungsladung.

Die Vorsitzende erläuterte, dass sowohl der FC Thalmassing als auch der SV Sanding zwei Sportplätze unterhalte. Der zweite Sportplatz des SV Sanding würde praktisch jeden Tag außer am Mittwoch genutzt. Der Belegungsplan der beiden Sportplätze wurde bekanntgegeben.

Der 1. Bürgermeister schlug deshalb vor, die beiden Sportvereine gleichzustellen.

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Der Beschluss zu Tagesordnungspunkt 4 der Gemeinderatssitzung vom 19.04.2012 wird insoweit geändert, dass der jährliche Höchstbetrag gegen Verwendungsnachweis beim SV Sanding ebenso wie beim FC Thalmassing 3.500,- € pro Jahr gedeckelt beträgt.

# Antrag der Grundschule Thalmassing auf Anschaffung von 4 Smartboard's zzgl. Dokumentationskamera:

Die Grundschule beantragt für das Jahr 2015 o.g. Anschaffung. Die Kosten hierfür liegen bei ca. 20.000 €. Der Gemeinderat sollte entscheiden, ob bzw. inwieweit eine Anschaffung erfolgen soll.

Der Gemeinderat diskutierte die Möglichkeit der Anschaffung von lediglich zwei Smartboards. Argumente waren, dass eine spätere zusätzliche Beschaffung jederzeit möglich sei und die Geräte mit der Zeit billiger werden. Allerdings ist eine Aufteilung von zwei Geräten für 5 Klassen schlecht zu händeln.

Der Gemeinderat fasste daher folgenden Beschluss:

Für die Grundschule Thalmassing werden 4 Smartboard`s mit Dokumentationskamera angeschafft. Die Verwaltung wird beauftragt, den Betrag in Höhe von ca. 20.000,- € in den Haushalt 2015 einzuplanen. Nach Einholung von drei Angeboten ist der Auftrag an den günstigsten Bieter zu tätigen.



Fachgerechte Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Aktion: vom 01.11.2014 bis 31.03.2015 Top Winterpreise!

Rufen Sie uns an unter Tel.: 09453 / 8743, wir beraten Sie gerne!

Peter Trägner - Sonnenstrasse 8 - 93087 Alteglofsheim

# FEUERWEHREN DER GEMEINDE THALMASSING



# Wir suchen Nachwuchs!

Du bist mindestens 14 Jahre alt und möchtest bei uns mitmachen? Hier Deine Ansprechpartner:

#### Feuerwehr Thalmassing Luckenpaint Wolkering Sanding Weillohe

#### Kommandant Thomas Scharl Richard Englbrecht Michael Maurer Heiner Gerstl Mathias Schreiner

#### Telefon 0178 / 1423087 09453 / 1414 09453 / 3106806 0172 / 8160175 09453 / 998569

info@feuerwehr-thalmassing.de Englbrecht69@web.de m.maurer@firemail.de heinrich.gerstl@t-online.de aue1985@hotmail.de



Wir freuen uns auf Dich!

#### Sanierung des bestehenden Tennisplatzes an der Mehrzweckhalle:

Im Zuge der Sanierung der Mehrzweckhalle wurde der Tennisplatz in Mitleidenschaft gezogen, welcher nun zur Sanierung ansteht.

Die Kosten werden bei einer ordnungsgemäßen kompletten Wiederherstellung bei ca. 10.000,- bis 11.000,- € liegen. Eine Vergabe solle aber in einer späteren Sitzung erfolgen, da nach wie vor nicht sicher ist, welches der künftige Standort für den neu zu bauenden Kindergarten Bonifaz-Wimmer ist.

Eine Teilsanierung wurde in der März-Sitzung zu ca. 6.200 € beschlossen.

#### Veranstaltungen in der Mehrzweckhalle:

Die nächsten beiden Veranstaltungen in der Mehrzweckhalle sind die Faschingsbälle des SV Sanding und der Schützen Thalmassing. Die Schützen Thalmassing fragten nun bei der Gemeinde Thalmassing an, in wie weit die Gemeinde ihren Wunschvorstellungen zur Organisation der Einrichtung entsprechen kann. So solle die Küche vom Caterer als Zubereitungsküche genutzt werden. In der Planung und Ausführung der Mehrzweckhallen-Sanierung war die Küche als Ausgabe- nicht als Zubereitungsküche geplant. Es besteht kein Dunstabzug und es wird wohl bei Einsatz einer Fritteuse mit entsprechender Geruchsentwicklung zu rechnen sein, welche nicht so ohne weiteres wieder beseitigt werden kann. Nachdem die Bar relativ groß ist, passt sie nicht in das Stuhllager, in welchem eigentlich die Unterbringung der Bar grundsätzlich vorgesehen ist. Zusätzlich müsste ein Teil der Halle hinzugezogen werden. Geplant ist eine Abdeckung des Bodens mit einer OSB-Platte. Die Abgrenzung der Bar zur Halle hin solle mit Bauzaun und Siloplane erfolgen. Hierzu ist anzumerken, dass eine Siloplane nicht zulässig ist, aufgrund des Brandschutzkonzeptes. Vielmehr müsse eine Festzeltplane benutzt werden. Weiterhin wurde angemerkt, dass die OSB-Platten vorher mit einem feuerhemmenden Mittel bestrichen werden müssten.

Außerdem besteht die Anfrage, ob die Roosters an der Seite des Eingangs zur Halle an der Wand eine Pilsbar errichten dürften. Das Waschen der Gläser erfolge im Vorraum. Es kamen folgende Punkte auf, über die gesprochen wurde. Die Halle sollte nach Ansicht des 1. Bürgermeisters vor Schäden bewahrt werden. So gab es einige Bedenken. Gemeinderat Richard Wild sieht einen Bauzaun problematisch. Dies könne den Boden schädigen. Frau Nina Unterholzner merkte an, dass die Mehrzweckhalle extra für Veranstaltungen saniert wurde. So solle auch diese nun entsprechend genutzt werden. Gemeinderat Wolfgang Haselbeck hat Probleme mit der Nutzung von Fritteusen in der Küche, da sich entsprechend Gerüche festsetzen. In einer neuen Halle sei dies nicht in Ordnung. Herr Gemeinderat Heribert Pritzl merkte an, es gebe mobile Umluftkohlefilter.

Betreffend eventueller Bedenken mit umfallenden Bauzäunen zwecks Rangeleien usw. ging er darauf ein, dass die vorgesehene Anzahl an Sicherheitskräften die Veranstaltung sicherlich im Griff habe.

Herr Bürgermeister Helmut Haase schlug nun vor, die Küche für den Caterer als Zubereitungsküche frei zu geben, den Einsatz von Fritteusen allerdings auf das Nötigste zu reduzieren. Der Einsatz eines Bauzaunes ist grundsätzlich möglich, sofern die OSB-Platten feuerhemmend präpariert oder durch etwas anderes ersetzt werden. Der Standort der Bar, sowie der Pilsbar wird vom Gemeinderat ebenfalls entsprechend genehmigt.

Anmerkung: Bezüglich des Brandschutzes und der notwendigen Beteiligung des Landratsamtes für Veranstaltung nach Versammlungsstättenrecht wird insbesondere hingewiesen.

Bei der Gemeinde sind genehmigte Bestuhlungspläne für Veranstaltungen in der Mehrzweckhalle vorhanden. Bei Abweichung muss ein erneuter Bestuhlungsplan mit dem Antrag beim Landratsamt zur Genehmigung eingereicht werden.

#### Informationen, Wünsche, Anfragen:

Integriertes räumliches Entwicklungskonzept der Innovativen Energieregion Regensburg:

Der Vorsitzende verlas die Projekte, mit welchen sich die Gemeinde am beantragten Programm beteiligt. Dies sei ein Projekt "Heizen ohne Öl", "Wärme für die Zukunft", "Hochwasserfreilegung des Ortskerns im Zusammenhang mit der Gewässerentwicklung im Bereich des Pfattertals der Gemeinde Thalmassing", "Ortskernentwicklung", sowie "Artenschutzturm".

#### Oberflächenwasserentsorgung in Kaltenberg

Betreffend der Oberflächenwasserentsorgung in Kaltenberg wurde den Gemeinderäten näher gebracht, dass ein Anlieger einen Durchlass mit zwei Weihnachtsbäumen vollgestopft und damit versperrt hätte. Die Bäume wurden mittlerweile wieder entfernt. Nachdem eine einwandfreie Feststellung des "Übeltäters" nicht möglich ist, wird auf die Erstattung einer Anzeige verzichtet. Die ledigliche Feststellung, dass es sich um den Fahrer eines grünen Traktors mit gelber Frontladerschaufel und zwei Gehilfen handelte, wird für eine Anzeige nicht ausreichend sein.

#### Betriebs- und Investitionskostenumlage des Abwasserzweckverbandes

Die Gemeinderäte wurden über die anfallende Betriebsund Investitionskostenumlage des Abwasserzweckverbandes informiert. Für die Gemeinde Thalmassing fallen im Jahr 2015 voraussichtlich 90.719,53 € an Betriebskostenund 400.806,05 € an Investitionsumlage an.

#### Ob Altbau oder Neubau - auf unsere Leistungen können Sie bauen!



www.zimmerei-kiendl.de

- Erstellen von sichtbar gehobelten Dachstühlen
- · Carports, Terrassenüberdachungen, Vordächer, Balkone
- Fassadenverkleidungen
- Dacheindeckungen
- Aufstockungen und Anbauten in Holzrahmenbau
- Nachträglicher Einbau von Dachfenstern, Gauben
- Energiesparende Dämmsysteme bei Dachumdeckungen
- Asbestabbau
- ound natürlich auf Anfrage vieles mehr



Zimmerei Kiendl, Hauptstr. 3 a, 93107 Thalmassing





#### Landkreislauf am 19.09.2015

Der sportliche Leiter des Landkreislaufes der Mittelbayerischen Zeitung der Sparkasse Regensburg 2015, Herr Daniel Wedekind, sprach beim Vorsitzenden vor und erläuterte die Laufstrecke durch die Landkreisgemeinden und hier insbesondere durch die Gemeinde Thalmassing. Der Landkreislauf findet am 19.09.2015 statt. Eine Wechselstelle ist sowohl in Thalmassing als auch in Weillohe vorgesehen.

#### Anschreiben des Herrn Dr. Arthur Diermeier von der Archivpflege im Landkreis Regensburg:

Herr Dr. Diermeier beglückwünscht die Gemeinde Thalmassing mit Herrn Raffael Parzefall einen jungen engagierten Mann gewonnen zu haben, der sich um den Aufbau des Gemeindearchives kümmert und wünscht der Gemeinde weiterhin alles Gute.

Der Bürgermeister bedankte sich beim 3. Bürgermeister Thomas Sembach und beim Seniorenbeauftragten Dietmar Breu, bei den Damen und Herren der "Netten Nachbarn Thalmassing" und allen Mitwirkenden für die Gestaltung des Seniorennachmittags.

#### Parkplätze entlang Luckenpainter Straße in Höhe der Grundschule

Herr Gemeinderat Mathias Englbrecht merkte an, dass er bei der Hallenkreismeisterschaft in diesem Jahr die Erfahrung gemacht habe, dass Autos im rechten Winkel zur Schule parken und bei starkem Verkehr (Ende der Veranstaltung) eine sichere Begehbarkeit des Randstreifens mit Kindern nicht möglich sei. Er empfahl, die Parkplätze doch entlang des Fahrbahnrandes und nicht im rechten Winkel auszuweisen. Herr 1. Bürgermeister Helmut Haase nahm dies zur Kenntnis.

#### 12.02.2015

# Widmung des "St.-Vincent-Rings" und eines zusätzlichen Stückes des "Herdweges":

Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes Hier: Widmung der neu entstandenen Verkehrsflächen im Baugebiet "Herdäcker"

Die vorgenannten Straßen sind asphaltiert und befahrbar, jedoch noch nicht gewidmet. Sie sind nunmehr gemäß § 6 BayStrWG als öffentliche Straßen zu widmen (Namenserteilung ist bereits erfolgt). Der Widmungsbeschluss ist öffentlich bekanntzumachen. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, das Straßenverzeichnis zu ergänzen.

Im Zuge des Neubaus vom Baugebiet "Herdäcker" wurde der Herdweg verlängert bzw. weiter asphaltiert. Für diesen Abschnitt muss noch die Widmung erteilt werden.

St.-Vincent- Ring: Flur-Nr. 767/10, 768/14, 768/5, 766, 766/16

Beginn: Einmündung in St.-Vincent-Ring, Flur-Nr. 768/14 Ende: Einmündung Herdweg, Flur-Nr. 760/1, 275 Meter Verlängerung Herdweg: Flur-Nr. 772, 767/3, 760/1 Beginn: Höhe Grundstück Flur-Nr. 769/2 Ende: Westliches Ende Grundstück Flur-Nr. 766/3 139 Meter

Gesamtlänge der zu widmenden Straßen: 414 Meter

Bei der Beratung des Tagesordnungspunktes entstand eine kurze Diskussion zum Thema des bestehenden Feldweges. Natürlich muss dieser Feldweg als Feldweg entwidmet werden, da er ja künftig nicht mehr existiert.

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Die beiden genannten Straßen werden wie oben beschrieben gewidmet, die Verwaltung beauftragt, den Beschluss öffentlich bekannt zu machen und die Straßen ins Bestandsverzeichnis einzutragen.

Anmerkung: Der teilweise nicht mehr existierende Feldweg ist entsprechend zu entwidmen.

#### Antrag des "Bund Naturschutz Bayern e. V.", Ortsgruppe Thalmassing v. 21.01.2015 bezüglich der Nicht-mehr-Verwendung von Torf-Erden und Torferdenmischprodukten in der Gemeinde Thalmassing:

Die Gemeinderäte erhielten in der Anlage zur Ladung das Anschreiben des Bund Naturschutz.

Folgende Wortmeldungen gingen ein:

Herr Gemeinderat Thomas Stadler merkte an, es sei grundsätzlich richtig, falls wir denn überhaupt Torf verwenden, diesen künftig nicht mehr auszubringen. Aber es dürfe doch nicht sein, dass die Gemeinde auch den Benutzern des Friedhofes vorschreibt, ob sie denn Torf verwenden oder nicht.

Herr Gemeinderat Heribert Pritzl merkte an, die Gemeinde müsse mit gutem Beispiel vorangehen.

Herr Gemeinderat Johann Biener sprach sich ebenfalls dafür aus, auf Torf zu verzichten.

Der Gemeinderat Dietmar Breu war derselben Meinung, wie Gemeinderat Thomas Stadler, es sei grundsätzlich richtig keine Torferdenprodukte mehr zu verwenden, allerdings müsse der Friedhof ausgenommen werden.

Frau Gemeinderätin Irmgard Reis merkte an, um den Friedhof müsse sich die Gemeinde keine Gedanken machen, da dort ohnehin keine Torferde verwendet würde.

Herr Gemeinderat Franz Zierhut war ebenfalls der Meinung, man dürfe den Nutzern des Friedhofes nichts vorschreiben.

Abschließend warf Herr Gemeinderat Thomas Stadler noch die Frage auf, wer das denn überwachen sollte, wenn wir das wirklich so beschließen würden.

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

- 1. Torferden oder Torfmischprodukte finden in der Gemeinde bei kommunalen Einrichtungen (außer bei Grabstellen im Friedhof) und Tätigkeiten, sowie öffentlichen Ausschreibungen keine Verwendung mehr.
- 2. Erforderliche Bodenverbesserungen in gemeindeeige-



# Günstig und entspannt unterwegs

Mit der DEVK sind Sie auf der sicheren Seite

DEVK Versicherungen **Alexander Kiendl** 

Sonnenstr. 6

93107 Thalmassing

Telefon: 0941-79608227

www.alexander-kiendl.devk.de

DEVK. Persönlich, preiswert, nah.



nen Anlagen (außer Grabstellen) werden durch Kompost, Rindenkompost oder gleichwertige andere natürliche handelsübliche Produkte vorgenommen.

#### Abschluss einer Vereinbarung betreffend der Interkommunalen Zusammenarbeit betreffend dem Breitbandausbau mit der Gemeinde Alteglofsheim:

Wie bereits mit der Gemeinde Bad Abbach wurde nun dieser Vertrag am 16.01.2015 mit der Gemeinde Alteglofsheim geschlossen. Hierüber wurde der Gemeinderat bereits in einer vorherigen Sitzung unter "Informationen, Wünsche, Anfragen" informiert. Der Vertrag ging den Gemeinderäten in Kopie zu. U. U. kann sich dieser Vertrag noch auf den Erhalt von Fördergeldern der interkommunalen Zusammenarbeit auswirken, wenn der Höchstbetrag der Gemeindeförderung ausgeschöpft ist. Der Vertrag sollte nachträglich durch den Gemeinderat genehmigt werden.

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss: Vorstehend genannter Vertrag wird genehmigt.

#### Anpassung der Gebühren für Mittagsund Nachmittagsbetreuung:

Die Verwaltung überprüft gelegentlich die Höhe der Gebühren der Mittags- und Nachmittagsbetreuung. Eine Erhöhung der Gebühren ist grundsätzlich nicht angezeigt. Da die Voraussetzungen derzeit aber nicht erfüllt werden können, hat sich die Verwaltung nun Gedanken gemacht. Als Zuwendungsvoraussetzung gilt, dass mindestens 12 Kinder an mindestens 2 Tagen das Angebot der Betreuung nutzen. Dies gilt sowohl für die Mittags- als auch für die Nachmittagsbetreuung.

Derzeit verhält es sich so, dass die Mittagsbetreuung nahezu ausgeschöpft ist, in der Nachmittagsbetreuung aber weder die Mindestzahl noch die Mindestbuchungsdauer erreicht werden. Weiterhin ist festzustellen, dass für Kinder, welche um 12.50 Uhr Schulschluss haben, keine Mittagsbetreuung gebucht wird, das Mittagessen (und damit auch die Betreuungszeit) aber einnehmen und erst die Nachmittagsbetreuung buchen.

Bisher werden folgende Betreuungsgebühren erhoben:

#### Mittagsbetreuung:

1 mal pro Woche =  $10 \in /M$ onat 2 " " =  $20 \in /$ " 3 " " =  $30 \in /$ " 4 " " =  $35 \in /$ " 5 " " =  $40 \in /$ "

#### Nachmittagsbetreuung:

1 mal pro Woche =  $7 \in$ /Monat 2 " " =  $14 \in$ /" 3 " " =  $21 \in$ /" 4 " " =  $28 \in$ /" 5 " " =  $35 \in$ /"

Um vielleicht doch noch in den Genuss einer Förderung zu kommen, schlägt die Gemeindeverwaltung nun vor, eine Mindestgebühr einzurichten. Die Gebühr spiegelt die Buchung eines Platzes zur Mittag und/oder Nachmittagsbetreuung an zwei Tagen wieder. Bei Buchung von nur einem Tag pro Woche ist dennoch die Gebühr für zwei Tage zu entrichten. Im Gegenzug wird die Gebühr etwas günstiger. Informativ wird mitgeteilt, dass ein solches System nahezu alle Umlandgemeinden anwenden.

Demnach ergäben sich folgende Gebühren:

Mittagsbetreuung: 1-2 mal pro Woche = 15 € Für jeden zusätzlichen Tag pro Woche plus 10 Euro, also 25 €, 35 € oder 45 €. Nachmittagsbetreuung: 1-2 mal pro Woche = 12 € Für jeden zusätzlichen Tag pro Woche plus 8 Euro, also 20 €, 28 € oder 36 €.

Für Kinder, die lediglich die Nachmittagsbetreuung buchen, aber das Mittagessen in Anspruch nehmen, werden zusätzlich pro Tag/pro Woche 3 € pro Monat erhoben. Einzelfallregelungen für soziale Härten usw. sollten der zuständigen Sachbearbeiterin zur Entscheidung übertragen werden.

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Die Gebühren für die gemeindeeigene Mittagsbetreuung an der Grundschule Thalmassing wird ab dem neuen Schuljahr zu folgenden Konditionen angeboten:

Mittagsbetreuung: 1-2 mal pro Woche = 15 € Für jeden zusätzlichen Tag pro Woche plus 10 Euro, also 25 €, 35 € oder 45 €. Nachmittagsbetreuung: 1-2 mal pro Woche = 12 € Für jeden zusätzlichen Tag pro Woche plus 8 Euro, also 20 €, 28 € oder 36 €.

Für Kinder, die lediglich die Nachmittagsbetreuung buchen, aber das Mittagessen in Anspruch nehmen, werden zusätzlich pro Tag/pro Woche 3 € pro Monat erhoben Einzelfallregelungen für soziale Härten werden der zuständigen Sachbearbeiterin zur Entscheidung übertragen.

#### Informationen, Wünsche, Anfragen:

Abschluss einer Fremdveranstalterhaftpflicht für die Mehrzweckhalle:

Laut Definition des Landratsamtes Regensburg ist auch eine Übungs- oder Trainingsstunde eine Veranstaltung, da sich die Anzahl der teilnehmenden Personen vor dem Treffen nicht abschließend bestimmen lässt. Die Gemeinde sieht sich daher gezwungen, für evtl. Schäden, die durch die Nutzer an der Halle entstehen, eine Fremdveranstalterhaftpflicht abzuschließen, die zumindest einen Teil evtl. auftretender Schäden abdeckt. Bei Veranstaltungen außerhalb der Regelbuchung sollte dem Veranstalter auferlegt werden, hierfür eine eigene Haftpflichtversicherung abzuschließen. Dies wird in der Hallennutzungsordnung entsprechend zu regeln sein. Die Verwaltung wird angewiesen eine entsprechende Fremdveranstalterhaftpflicht für die Mehrzweckhalle abzuschließen.

#### Kosten für die Einweihungsfeier bzw. den Neujahrsempfang

Die Kosten der Einweihungsfeier bzw. des Neujahrsemp-





Gartenmarkt • Gärtnerei

### INDIVIDUELL GEPLANT - MIT SYSTEM GEBAUT.













SIE WISSEN SEHR GENAU, WAS SIE WOLLEN.

Zum Beispiel ein individuell geplantes Haus mit minimalem Energieverbrauch.

ICH ZEIGE IHNEN, WAS WOLF-SYSTEM ALLES MÖGLICH MACHT.

Weil Service heißt, auf individuelle Wünsche persönlich und leistungsstark einzugehen.

WIR FINDEN GEMEINSAM IHR TRAUMHAUS.

Und zwar kein Luftschloss, sondern eines, das in allen Punkten zu Ihnen passt. Neubauten, Aufstockungen, Anbauten.

Infos bei: Lydia Gold • Mobil 01 71-5 10 54 55 • Tel. 0 94 53-31 07 73

oder besuchen Sie mich im Musterhaus Schierling • Am Gewerbering 21 • 84069 Schierling Öffnungszeiten: Sa. und So. von 13.00 bis 17.00 Uhr • E-Mail lydia.gold@wolfsystem.de

fangs 2015 betragen 5.240,59 €. Betreffend der Einweihung wurde bemängelt, dass die Presseberichterstattung nicht angemessen war. Der Pressebericht wurde zusammen mit dem Neujahrsempfang veröffentlicht, wobei der Neujahrsempfang den Großteil der Presseberichterstattung einnahm.

#### 12.03.2015

(nicht genehmigte Niederschrift!)

#### Kommandantenberichte

Die Freiwillige Feuerwehr Sanding berichtete von vier Einsätzen, davon ein Brand und eine technische Hilfeleistung. Insgesamt wurden 231 Stunden geleistet. Die FF Sanding stellt 12 Atemschutzgeräteträger.

Die FF Wolkering kann 12 Einsätze nachweisen, davon 10 technische Hilfeleistungen und zwei Brände. Für die 12 Einsätze incl. Übungen und Abzeichen wurden 800 Stunden geleistet.

Als Dritte, berichtete die FF Luckenpaint über einen Einsatz und 10 Monatsübungen,

weiter die FF Weillohe mit einem Einsatz.

Die FF Thalmassing konnte von 20 Einsätzen berichten, wobei ein Brand und neun technische Hilfeleistungen darunterfielen. An 145 Tagen wurde Dienst geleistet, insgesamt wurden 3.600 Stunden geleistet, was einer Prokopfleistung von 80 Stunden entspricht.

Herr Feuerwehrkommandant Thomas Scharl kam auf den Neubau des Feuerwehrgerätehauses zu sprechen, von welchem man in letzter Zeit nichts mehr hört. Der technische Prüfdienst der Feuerwehren hat bereits vor einiger Zeit Beanstandungen aufgeführt, welche abzustellen sind. In diesem Jahr steht noch die Umstellung von Analog- auf Digitalfunk an. Weiterhin wurde die Beschaffung einer notwendigen Wärmebildkamera angesprochen, welche mit Kosten in Höhe von 5.000,- bis 7.000,- € zu Buche schlägt. Hierzu ist anzumerken, dass diese Kamera bereits in den Haushalt 2016 eingeplant ist.

#### **Baugebiet Herdweg**

In der Sitzung des Gemeinderates am 12.03.2015 fand auch die Behandlung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange zum neuen Baugebiet "Herdweg" statt. Nachdem dieser 12 DIN-A4-Seiten umfassende Punkt zu umfangreich ist, wird er in den Gemeindenachrichten nicht abgedruckt. Während der sechswöchigen (vorgeschrieben ist lediglich ein Monat) Auslegungsfrist, nahm gerade einmal ein Thalmassinger Bürger sein Recht war, Einblick in die Pläne zu nehmen.

#### Beratung und gegebenenfalls Entscheidung über Wärmekonzept der GeoEnergie Bayern:

Im Vorfeld der Sitzung fand eine Bauausschusssitzung statt. Hier stellt die GeoEnergie Bayern in Zusammenarbeit mit dem Planungs- und Sachverständigenbüro TEWAG die Ausstattung des Baugebietes mit Geothermie in Verbindung mit Solarthermie und einer Pelletsheizung für Spitzenzeiten vor.

Im Anschluss daran nahm Herr 1. Bürgermeister Helmut Haase zum Bericht im Allgemeinen Stellung und informierte über einen Bericht des Geschäftsleiters der Gemeinde Attenkirchen, (in welcher ein ähnliches Projekt bereits praktiziert wird), welcher berichtete, dass die Trägerschaft für ein solches Versorgungskonzept nicht bei der Gemeinde liegen solle, sondern eher bei einer Bürgergenossenschaft. Politisch müsse man sehen, dass man den einzelnen Bauwilligen nicht die Eigenständigkeit nimmt. Umsetzbar ist eine entsprechende Regelung nur über einen entsprechenden Passus im Notariatsvertrag oder der Schaffung eines Anschluss- und Benutzungszwanges. Ein Vermarktungskonzept besteht derzeit nicht. Sollte die Gemeinde den Einsatz dieses Energiekonzeptes weiter verfolgen wollen, so wäre es wohl sinnvoll alle Vorgemerkten für das Baugebiet zu einem Gespräch einzuladen. Allerdings sei der Zeitfaktor problematisch, nachdem bereits die archäologischen Grabungen ab September stattfinden sollten.

Herr Reich vom Ingenieurbüro Wöhrmann meinte, die Schaffung einer solchen Energieart sei grundsätzlich begrüßenswert, allerdings stellte er fest, dass eine Festsetzung im Bebauungsplan nicht möglich sei. Auch er erwähnte, dass dies nur über Auflagen im Notariatsvertrag möglich sei. Für die Aufsammlung der Sonnenenergie ist eine gewisse Fläche notwendig. Sollte dies nicht auf öffentlichen Gebäuden, was ja in diesem Baugebiet nicht der Fall ist, erfolgen können, so müsste eine Verpflichtung der Eigentümer auf privaten Flächen erfolgen. Weiterhin seien für die Heizeinheiten Flächen aus Privateigentum zur Verfügung zu stellen. Alles in allem muss eine intakte Versorgung bereits möglich seien, wenn das erste Haus errichtet wird, heißt also, es müsse bis dahin ein Träger gefunden und die komplette notwendige Infrastruktur errichtet werden.

Folgende Meinungen aus dem Gemeinderat wurden abgegeben:

Herr Biener gab an, Herr Kapf von der GeoEnergie Bayern habe in der vorgeschalteten Bauausschusssitzung angegeben, dass die Nutzungsmöglichkeit von GeoThermie in dem Gebiet sehr hoch sei. Seiner Meinung nach müsse man Interessenten, die alternative Energien bevorzugen, den Vorzug bei der Grundstückswahl geben.

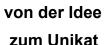
Herr Gemeinderat Richard Wild war der Meinung, man müsse die Bauwerber einladen, und sie fragen, was sie von dem Vorschlag halten. Evtl. könne die Gemeinde ja auch nur einen statt vier Cluster einrichten.

Herr Gemeinderat Thomas Stadler ist der Meinung, bei Befragung der 70 Vormerker, die bisher vorhanden sind, würde man den Einheimischen vor den Kopf stoßen und dafür eher viele Auswärtige nach Thalmassing holen. Außerdem gebe es ohnehin nur 33 Grundstücke zu vergeben.

#### Schätze aus der Natur

#### Galerie für

- · Edlen Steinschmuck
- Abstrakte Kunst
- · Kreative Skulpturen





Schmuck und Mineralien Hendlmeier, Taxisstraße 9, 93107 Thalmassing, Tel. 09453/93734 oder 0170/5581243 Termin nach Vereinbarung





# GEMEINDE NACHRICHTEN

Wenn 70 Interessenten gefragt würden, dann bekäme die Hälfte davon ohnehin kein Grundstück. Weiterhin ist zu bedenken, dass von den Interessierten vielleicht viele diese Energieart bejahen, später aber dann kein entsprechendes Grundstück bekämen. Man würde also praktisch einen Großteil an Personen befragen, die später leer ausgingen. Außerdem, so Herr Gemeinderat Thomas Stadler, sei man mit diesem Baugebiet bereits zu weit in der Planung fortgeschritten. Man solle dies so durchziehen, wie es geplant sei und im nächsten Baugebiet entsprechend planen und auch entsprechend rechtzeitig mit der Planung anfangen.

Herr Gemeinderat Heribert Pritzl ist der Meinung, man habe sich mit der Teilnahme am Programm I.R.E. und dem Wahlspruch "Weg vom Öl" bereits Ökologie auf die Fahnen geschrieben. Dies müsse nun auch glaubhaft umgesetzt werden. Herr Gemeinderat Mathias Englbrecht ist derselben Meinung und schlägt deshalb vor, die bereits vorhandenen Interessenten einzuladen und entsprechend zu informieren. Im Großen und Ganzen war die Mehrheit dafür, die bisherigen Interessenten einzuladen und über die entsprechenden Überlegungen zu informieren. Allerdings müssten bei der Informationsveranstaltung genauere Aussagen getätigt werden. Außerdem müsse man wissen, was jedem Einzelnen die Anlage kosten würde im Vergleich zu anderen evtl. auch alternativen Energiearten.

Der Vorsitzende, Herr 1. Bürgermeister Helmut Haase war dennoch der Meinung, dass es grundsätzlich darum gehe "Will ich eine entsprechende Versorgung im Baugebiet haben oder will ich es nicht haben?" Im Gemeinderat ist abzusehen, dass viele, also mindestens 1/3 der Mitglieder teils erhebliche Bedenken haben, einen Beschlussvorschlag zu folgen, der eine Weiterverfolgung der vorgeschlagenen Energieart festsetzt.

Herr Riedl gab an, dass sich das Bebauungsplanverfahren im Fall einer Nutzung dieser Heizart verzögern würde. Abgesehen davon kommt 2016 die neue Energieeinsparverordnung (EnEV 2016), die ohnehin schärfere Energiestandards festlegt. Er stellte sich daher die Frage, ob die Gemeinde noch zusätzliche Verpflichtungen vornehmen müsse."

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Eine Entscheidung über das Wärmekonzept der Geothermie Bayern für das Baugebiet Herdweg wird derzeit nicht getroffen, allerdings weiter verfolgt. So sind durch die Gemeindeverwaltung die Interessenten zu einer Informationsveranstaltung einzuladen, in welcher allerdings bereits Einzelheiten vorgestellt werden könnten.

In jedem Falle sollte es möglich sein, dem Einzelnen seine Vorteile vorzustellen und auch sagen zu können, wie es sich finanziell auswirkt.

#### Bayerisches Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (Bay-KiBiG): Auszahlung eines "Qualitätsbonus plus":

Mit Schreiben vom 04.02.2015 (siehe Anlage) teilt das

Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration (StMAS) mit, dass ab sofort ein sogenannter Qualitätsbonus plus von derzeit 53,69 Euro vom Freistaat geleistet wird. Dieser Betrag wird auf den jeweils geltenden Basiswert zugezahlt. Dieser Basiswert bildet die Grundlage für die Betriebskostenfinanzierung der Kindertageseinrichtungen.

Voraussetzung für diese zusätzliche staatliche Leistung ist, dass auch die Gemeinde ihren kommunalen Anteil in der gleichen Höhe anpasst und die zusätzlichen Mittel zur Qualitätsverbesserung eingesetzt werden. Eine Definition für die Qualitätsverbesserung liegt nicht vor. Gemeinden, die den Qualitätsbonus plus in Anspruch nehmen wollen, müssen hierzu einen entsprechenden Gemeinderatsbeschluss herbeiführen, in dem zum einen eine Erhöhung des kommunalen Anteils und zum anderen die Verwendung dieser zusätzlichen Mittel für Qualitätsverbesserung zugesichert werden.

Der Bayerische Gemeindetag hatte sich im Vorfeld vehement gegen diese bürokratische Maßnahme ausgesprochen, leider erfolglos.

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Die Gemeinde gewährt den Qualitätsbonus Plus in gleicher Höhe als der Freistaat Bayern an alle Träger und erklärt, dass die Mittel zur Qualitätsverbesserung eingesetzt werden. Die Träger haben dies der Gemeinde gegenüber nachzuweisen.

#### Standortfindung für das neue Kinderhaus:

Zur Auftragsvergabe zwecks Durchführung eines VOF-Verfahrens zur Erlangung eines Planungsbüros für das künftige neue Kinderhaus bzw. die Abhaltung eines Architektenwettbewerbes, ist für die weiteren Planungsschritte die Festlegung evtl. Standorte notwendig. Zum Zeitpunkt vor der Klausur standen folgende mögliche Standorte zur Verfügung: a) Multifunktionsplatz, b) Tennisplatz und Hartplatz oder c) alter Sportplatz.

Der Vorsitzende informierte, dass man sich in der Klausur bereits auf einen Konsens geeinigt habe. Lt. diesem würde der Standort des alten Sportplatzes, also Vorschlag c) entfallen. Weiterhin informierte er auch über Fachvorschläge über die Aufstockung der Schule. Die Alternative des Sportplatzes wurde in der Klausur herausgenommen, da es mit Abstand die teuerste Lösung wäre. Er fragte den Gemeinderat, ob weitere Standorte in Betracht kommen.

Herr Gemeinderat Ludwig Wocheslander merkte an, seiner Meinung nach wäre der Sportplatz dennoch die beste Lösung. Der komplette Parkplatz am Multifunktionsplatz könne beibehalten werden. Herr Gemeinderat Otto Fuß stimmte dem zu.

Der 1. Bürgermeister Haase merkte an, wenn der Sportplatz gewählt würde, wäre das wie bereits erwähnt, die teuerste Lösung. Die nächsten 4 Jahre würde dann aus dem Neubau eines Feuerwehrgerätehauses unter Garantie nichts werden.





www.rb-os.de

Raiffeisenbank Oberpfalz Süd eG Gemeinderat Richard Wild merkte an, dieser Punkt sei in der Klausur lang und breit diskutiert worden. Es solle nun so beschlossen werden, wie es in der Klausur besprochen war.

Der Vorsitzende informierte weiter, dass es nach den Jahren 2015, 2016 eigentlich keine weiteren Schulden geben sollte, was wohl mehr als fraglich ist, sollte der Standort alter Sportplatz verwirklicht werden.

Herr Gemeinderat Raffael Parzefall sprach sich auch für den Standort Sportplatz aus, merkte aber an, dass die Errichtung eines dann notwendigen neuen Fußballplatzes in der Prioritätenliste nicht unbedingt vor der Errichtung eines neuen Feuerwehrgerätehauses stehen müsse. Man sollte doch alle Standorte analysieren.

Gemeinderat Mathias Englbrecht ist der Meinung, dass eine Umsetzung des Kinderhauses auf den Sportplatz wirtschaftlich nicht möglich sei. Er sprach sich, wie Gemeinderat Dietmar Breu, für die beiden anderen Alternativen aus, so wie es in der Klausur auch besprochen wurde.

Herr Gemeinderat Mathias Englbrecht war der Meinung, dass Gemeinwohl (Feuerwehr ist Pflichtaufgabe der Gemeinde) vor ginge.

Herr Gemeinderat Thomas Stadler warf ein, man habe in der Prioritätenliste festgelegt, dass das Kinderhaus nun die absolut hervorragendste und die am schnellsten umzusetzende Maßnahme der Gemeinde sei. Deshalb müsse man alle Standorte in eine Standortanalyse einbeziehen.

Herr 2. Bürgermeister Franz Wudi war der Meinung, dass man nicht nur den alten Sportplatz anbieten sollte, sondern auch eine Umgriffsfläche. Ein unabhängiger Fachmann solle sagen, wo sich die Errichtung anbieten würde.

Herr Gemeinderat Franz Zierhut stimmte Herrn Gemeinderat Franz Wudi zu.

Der Gemeinderat fasste sodann folgenden Beschluss:

Als Standort für das neue Kinderhaus wird eine Umgriffsfläche angeboten, die die drei Alternativen a) Multifunktionsplatz, b) Tennisplatz und Hartplatz, sowie c) alter Sportplatz beinhaltet, allerdings auch die komplette Umgriffsfläche inklusive Schule.

#### Termine Bürgerversammlungen:

Folgende Termine für die Bürgerversammlungen wurden festgelegt:

Weillohe, 29.09.2015 Wolkering, 01.10.2015 Luckenpaint, 05.10.2015 Sanding, 06.10.2015 Thalmassing, 08.10.2015.

# Feuerwehrehrenabend in Thalmassing



Landrätin Tanja Schweiger mit den für 40 Jahre aktiven Dienst ausgezeichneten Feuerwehrmännern.

Voll war der Saal im Gasthaus Sperger, als Landrätin Tanja Schweiger im Namen des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr, unterzeichnet von Innenminister Joachim Herrmann, die Urkunden für 25 und 40 Jahre aktivem Dienst bei den Feuerwehren im Kreisbrandmeister-Bezirk Süd 3 überreichte und steckte hierzu auch die silbernen und goldenen als stilisiertes Kreuz ausgeführten Ehrenabzeichen an die Brust der Feuerwehrler.

Als Vertreterin der Gemeinde war Frau Gemeinderätin Irmgard Reis anwesend.

Eine Sonderauszeichnung erhielt Georg Maurer von der Feuerwehr Wolkering. Er war 32 Jahre lang Kommandant der Wehr. Er wurde deshalb als Überraschung zum Ehrenkommandanten ernannt.

# Suche EFH oder Bungalow

für 2 Personen in ruhiger Lage zu kaufen in Thalmassing oder im Gemeindebereich Thalmassing.

Tel. 09491/2567 ab 18.00 Uhr od. 0160/4939033.

# **SUCHE ZUGEHFRAU**

für einmal wöchentlich. Tel. 09453/8811 kinderkranken.

#### barbara wustmann

vojta / bobath - therapeutin säuglinge, kinder und jugendliche

waldenburgerstraße 5 93073 neutraubling

09401 / 8 04 67 telefon: fax: 09401 / 91 55 24

www.barbara-wustmann.de

email: barbara.wustmann@gmx.de

- ➤ behandlung auf neurophysiologischer grundlage vojta / bobath-therapie
- > orofaziale regulations-therapie nach castillo morales
- > atemtherapie
- > skoliosebehandlung nach schroth
- > manuelle therapie
- > 3-dimensionale fußtherapie nach zukunft-huber
- > rheumatherapie bei kindern
- > lymphdrainage / fußrelexzonenmassage
- > osteopathie / craniosacral-therapie
- > psychomotorik
- > babymassage und handling
- > kinderrückenschule
- hausbesuche bei ärztlicher verordnung

termine nach vereinbarung

# ELEKTROTECHNIK **ENGLBRECHT**



- Elektroinstallation
- Telefonanlagen
- Tür- und Tortechnik
- Hausgeräte
- EIB Gebäudetechnik

Telefon 09453/9429 Ringstr. 13 A 93107 Thalmassing



# er E-CHECK

Sicherheit vom Elektromeister

#### Klausur des Gemeinderats

Am Freitag, 06. und Samstag, 07.03.2015 ging der Thalmassinger Gemeinderat in Klausur im Landgasthof "Schneider" in Buch. Neben Herrn 1. Bgm. Helmut Haase, der zur Sitzung geladen hatte, waren ebenfalls anwesend: 2. Bgm. Franz Wudi, 3. Bgm. Thomas Sembach, die Gemeinderätinnen/räte Hans Biener, Dietmar Breu, Otto Fuß, Wolfgang Haselbeck, Johannes Ipfelkofer, Raffael Parzefall, Heribert Pritzl, Irmgard Reis, Ludwig Wocheslander, Nina Unterholzner, Richard, Wild und Franz Zierhut. Weiter waren anwesend der Geschäftsleiter Martin Riedl sowie die stellvertretende Geschäftsleiterin Renate Brandl sowie als Moderator Herr Dr. Franz Diringer von der Firma inkom.

Während am Freitag Nachmittag Einstiegsthemen wie "Grundzüge des Kommunal- und Haushaltsrechts" behandelt wurden und am Abend der "Steinbacher Weg" aufgezeigt wurde, ging es am Samstag um Sachthemen wie die Standortwahl des neuen Kinderhauses und darum einen Architektenwettbewerb zu dessen Planung auszuschreiben. Einig war man sich darüber, den Neubau des Feuerwehrgerätehauses so lange zurück zu stellen, bis der Neubau des Kinderhauses abgeschlossen ist. Gleiche Priorität wie der Neubau des Feuerwehrgerätehauses erhielt die Breitbanderschließung. Zum Thema Breitbanderschlie-Bung tauchte die Frage auf, warum es im Ortsbereich Thalmassing Gebiete gäbe, die nicht im Erschließungsgebiet enthalten sind. Der Grund liegt darin, dass z. B. in der Ringstraße bereits ein Knotenpunkt vorhanden ist und damit das Breitbandniveau für die Förderung bereits erreicht ist. Weiter gibt es Gebiete, die bereits mit mind. 30 MBit versorgt sind bzw. solche, die eine entsprechende Leistung

über ihren Kabelanschluss erreichen könnten.

Ein weiteres wichtiges Thema war der Bereich Finanzen. Herr Riedl erklärte, bei den Finanzplanungen 2013 ging man noch davon aus, dass der bestehende Kindergarten Bonifatius-Wimmer-Haus durch die Kirche generalsaniert würde. Damals ging man noch von ca. 670.000 € an Kosten aus, die anteilig auf die Gemeinde zukommen (üblicherweise bezahlt die Gemeinde 2/3 der Kosten; früher so im BayKi-BiG geregelt). Hierauf wären ca. 270.000 € Zuschuss gewährt worden. Später ergab sich, eine Generalsanierung würde nicht ausreichen, ein Neubau für 3 Kindergartengruppen müsse geschaffen werden. Aufgrund aktueller Bedarfsanalysen ist nun ein 3-gruppiger Kindergarten, eine Kinderkrippe und ein Kinderhort erforderlich. Außerdem soll nach Möglichkeit die Bücherei vom Rathaus ausgelagert werden. Wegen des zusätzlichen Bedarfes beteiligt sich die Kirchenverwaltung nicht mehr am Neubau. Die veranschlagten Kosten liegen mittlerweile bei ca. 3,25 Mio. Euro, worauf der Gemeinde ein Zuschuss von ca. 900.000 € gewährt wird. Ein Haushaltsausgleich 2015 und 2016 ist daher nur über eine weitere Darlehensaufnahme von ca. 2,3 Mio. Euro zu erreichen. Zur Gegenfinanzierung der Tilgungsraten wurde eine Anhebung des Gewerbesteuerhebesatzes auf 380 Basispunkte ebenso diskutiert, wie eine gewisse prozentuelle Anhebung der Grundsteuerhebesätze. Um eine möglichst gerechte Lösung zu finden, einigte man sich auf eine Anhebung aller Hebesätze von 320 auf 350 Basispunkte. Weiter wurden in diesem Zusammenhang die Themen "Grundstücksveräußerungen", "Nutzung des Bonifatius-Wimmer-Geburtshaus-Grundstückes" und eine nach wie vor nicht gewollte Straßenausbaubeitragssatzung angesprochen. Eine Hebesatzanhebung soll nur unter der Voraussetzung beschlossen werden, dass bis auf Weiteres keine Straßenausbaubeitragssatzung erlassen wird.

Zur Ortsentwicklung wurde neben der Innenentwicklung die Schaffung von weiterem Bauland (zum Teil Aufstellung von Bebauungsplänen) im Hauptort sowie in den Ortsteilen Wolkering, Luckenpaint und Schloß Haus (Neueglofsheim) angesprochen. Die gefundene einvernehmliche Lösung zu allen behandelten Punkten ist derzeit nur eine Vorgabe für anstehende, teilweise schwer fallende Entscheidungen des Gemeinderates.



# Thalmassinger Sammelsurium

von Raffael Parzefall

#### Thalmassing oder Thalmässing, das ist hier die Frage...

Die meisten Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Thalmassing wurden oder werden mit dieser Frage irgendwann einmal konfrontiert. Es ist naheliegend, dass sich diese beiden Ortsnamen zum Verwechseln ähneln und die eine oder andere Irritation hervorrufen. Sei es eine falsch adressierte Postsendung, ein irritierter Anrufer oder ein irregeleiteter und verzweifelter LKW-Fahrer - dem Navi sei Dank! Der sozusagen verwirrende "Namensvetter" von Thalmassing, also Thalmässing liegt im Landkreis Roth, im Regierungsbezirk Mittelfranken. Der Markt hat über 5000 Einwohner und besteht aus 38 Ortsteilen. Thalmässing liegt etwa 90 km von Thalmassing entfernt am Rande des Altmühltals, am Lauf der Thalach, einem etwa 18 Kilometer langer Bach. Geschichtlich fassbar ist Thälmassing vermutlich später als Thalmassing, da eine urkundliche Erwähnung von "Talamazinga" im Jahr 866 unserer Gemeinde zuzuweisen ist. Denn in dieser Urkunde, die 866 vermutlich in Riekofen ausgestellt worden ist, werden auch die Güter "Ucchinpiunt" (Luckenpaint), "Tunzilinga" (Dünzling) sowie "Leichilinga" (Unter- oder Oberlaichling) erwähnt. Geographisch betrachtet erscheint es daher verständlich, dass es sich um die heutige Gemeinde Thalmassing handeln müsste. In den Urkundensammlungen des Hochstifts Regensburg und des Klosters St. Emmeram wurde diese Erwähnung derartig ausgelegt. Dennoch findet sich im Jahr 900 in einer Tauschurkunde ein eindeutiger Hinweis auf die fränkische Gemeinde Thalmässing. Als "Talamazzinga" wird hier ein Besitz in der Nähe von "Pirihchingaro marcha" (Mark Berching) bezeichnet, das die heutige geographische Zuweisung bestätigt. Der Markt Thalmässing gehörte zum Fürstentum Ansbach, das 1792 von Preußen erworben wurde. Durch den Vertrag von Paris fiel das Fürstentum im Februar 1806 durch Tausch an Bayern. Mit dem Gemeindeedikt von 1818 wurde die heutige Gemeindestruktur sowie der heutige Gemeindename festgelegt.

Im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit war die Schreibweise der beiden Orte häufig identisch, sodass sich Urkunden finden lassen, bei denen zwischen Thalmassing und Thalmässing nur anhand der geographischen Nähe zu anderen Orten, die ebenfalls in den Urkunden erwähnt werden, unterschieden werden kann. Als Ortsnamen tauchen daher das bekannte "Talamazzinga", aber auch die Varianten "Talmazzingen", "Talmazingen", "Talmazingen", "Talmeizingen", "Thalmessing(en)" oder "Thalmassing(en)" auf. Ein Unterscheidung anhand des Umlauts "ä" oder des Vokals "a" findet erst, wie bereits angedeutet, im 19. Jahrhundert statt. Konsequenterweise findet sich beispielsweise im "Statistischen Ortslexikon des Königreichs Bayern" von 1883 die Unterscheidung zwischen Thalmassing und Thalmässing.

Denkt man nun, dass eigentlich schon im 19. Jahrhundert allgemein bekannt gewesen ist, dass es ein Thalmassing in der Oberpfalz und ein Thalmässing in Mittelfranken gibt und eine Verwechslung ausgeschlossen werden konnte, dann sei auf einen Artikel im "Hilpoltsteiner Kurier" vom 29. August 1963 verwiesen. Denn die "Irrwege zwischen Thalmässing und Thalmassing", so die Überschrift, waren in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts - auch aufgrund der zunehmenden Kommunikationsmöglichkeiten - deutlicher erkennbar als je zuvor. So beschreibt der Autor in einer Anekdote, dass ein PKW mit Kelheimer Kennzeichen nach einem Geschäft mit Namen "Rauner" fragte, es aber in Thalmässing nur eine Konditorei "Arauner" gab. Die Verwirrung war groß und der verdutzte Fahrer fuhr nach dem Hinweis des damaligen Konditors nach Thalmassing.

Schlimmer war es, als in beiden Orten noch Kinos existierten. Da die Filme meist per Bahnexpress verschickt wurden, kam es häufig vor, dass die Filme fehlgeleitet an dem "falschen" Ort ankamen. Das Interesse an dem "Schwesterort" Thalmassing war damals entsprechend hoch, denn der Reporter stattete unsere Gemeinde einen Besuch ab und schilderte seine Eindrücke in dem Zeitungsbericht. Er berichtet von der Posthalterei, die damals im Lebensmittelgeschäft "Thaler" (heute Hauptstraße 21, Küchenstudio Lengfelder), untergebracht war. Er erzählt weiter, dass Ferngespräche nur über das "Fräulein vom Amt" geführt werden konnten – anders als im fränkischen Thalmässing, wo man anscheinend schon fortschrittlicher war. Im Gespräch mit dem damaligen Bürgermeister Peter Folger erfährt der Leser viel über die Nachkriegszeit in Thalmassing. Und natürlich wird auch der große Sohn Thalmassings, Abt Bonifaz Wimmer, im Artikel erwähnt. Am Ende des Gesprächs ruft dann wieder die Arbeit, ein "Mähdrescher rollt mit vollem Tank heran und Bürgermeister Folger muss wieder wei-

Irrwege zwischen Thalmässing und Thalmassing

Besuch in "Schwesterfort" / Die Pauf bet große Schwierigkeiten

terarbeiten". Beinahe nüchtern beschließt der Autor den Artikel, indem er trotz eines Rundgangs keine Parallelen zwischen den beiden Gemeinden entdeckt: Außer den Ortschaften Ober- und Untermassing. Denn auch in der Umgebung von Thalmässing gibt es jeweils ein Ober- und Untermässing. Es sind als interessante Umstände, die die beiden Gemeinden dann doch irgendwie verbinden. Vielleicht lohnt sich knapp 50 Jahre später ein Gegenbesuch...

Artikel im "Hilpoltsteiner Kurier" vom 29. August 1963 (Gemeindearchiv/ Familie Folger)



Artikel im "Hilpoltsteiner Kurier" vom 29. August 1963 (Gemeindearchiv/ Familie Folger)

# Aktuelle Informationen



Ab sofort ist wieder Lammfleisch in unserem Hofladen verfügbar.

Jetzt ist die richtige Zeit, um die ersten Pflanzen ins eigene Gemüsebeet zu bringen. Hierfür halten wir ein ausgewähltes Sortiment an Bio-Saatgut der Bingenheimer Saatgut AG bereit.

Wir haben unser Sortiment erweitert: Ab sofort gibt es Naschwerk sowie Backzutaten wie z.B. naturreine Aromaöle. In den nächsten Wochen folgen noch Schokolade der Manufaktur "zotter" und ausgewählte Bio-Kaffees, darunter auch ein entkoffeinierter Kaffee.

Schauen Sie vorbei, es gibt wieder vieles neues zu entdecken.



Beachten Sie auch unser Bio-Angebot an Trockenwaren, Honigen, Essigen und Ölen sowie Edelbränden in unserem Hofladen. Öffnungszeiten:

Mittwochs: 17 — 19 Uhr Samstags: 10 — 13 Uhr sowie nach Vereinbarung

Naturland Hof Froschhammer | Stadtberg 1 | 93107 Thalmassing | Tel.: 09453/1796 | E-Mail: naturlandhof-froschhammer@t-online.de www.naturlandhof-froschhammer.de



in Thalmassing bei Natascha Zacherl

(staatliche anerkannte Musiklehrerin)



für Kinder und Erwachsene.

Akkordeon, Klavier, Blockflöte, Keyboard Telefon: 0172-86 409 53

# Überprüfung Ihrer Feuerlöscher

Damit ein zuverlässiges Funktionieren sichergestellt ist, müssen nach geltenden Vorschriften Feuerlöscher mindestens alle zwei Jahre überprüft werden.

Die Feuerwehren und Versicherungen empfehlen für jedes Haus einen Feuerlöscher - auch wenn er nicht vorgeschrieben ist. Die meisten Brände sind Wohnungsbrände, täglich in der Zeitung zu lesen, oder sind auch Sie der Meinung es brennt nur beim Nachbarn!

Deshalb veranstaltet die Gemeinde auch in diesem Jahr wieder eine routinemäßige Überprüfung.

Folgender Termin steht Ihnen hierbei zur Verfügung:

Samstag, der 9. Mai 2015

9.00 – 11.00 Uhr Abgabe der Feuerlöscher
15 - 16 Uhr abholen der geprüften Löscher jeweils im Feuerwehrhaus Thalmassing

Die Kosten für die Überprüfung werden je nach Aufwand maximal 12,-- EURO pro Feuerlöscher betragen (evt. notwendige Ersatzteile wie Gaspatronen und Füllmittel sind hier nicht berücksichtigt).

Selbstverständlich können bei diesen Terminen auch neue Feuerlöscher oder Feuerlöschdecken bestellt werden!

Ihre Gemeindeverwaltung
- Thalmassing -

# Spendenübergabe in der Uniklinik



Weillohe/Poign: Eine Spende in Höhe von 1180,- Euro übergaben die Organisatoren der alljährlichen Glühweinaktion in Weillohe. Die Besucher der Christmette aus Weillohe und Poign spendeten bei Glühwein und Hirtenfeuer nach dem Gottesdienst für die Kinderonkologie der Universität Regensburg. Die Spende wurde Anfang Februar von Oberarzt Dr. med. Klaus Rehe (Pädiatrische Hämatologie und Onkologie), der Ärztin Anne Dannenmaier, der Kinderkrankenschwester Christa Ehrlich und der Schwesternschülerin Ramona Rampf entgegengenommen.

# Ein familiennaher Beruf mit Perspektive: Tagesmutter/ Tagesvater



<u>Das Kreisjugendamt Regensburg sucht qualifizierte Tagespflegepersonen!</u>

Eltern brauchen gute Kinderbetreuungsangebote, um Familie und Beruf miteinander vereinbaren zu können. Qualifizierte Tagesmütter und Tagesväter ergänzen und unterstützen Eltern bei der Bildung, Erziehung und Betreuung ihres Kindes.

Kindertagespflege ist die familienähnlichste Form der Betreuung von Kindern. Tagesmütter und Tagesväter betreuen bei sich zu Hause in einer kleinen überschaubaren Gruppe. Diese Betreuungsform kommt den Bedürfnissen von Babys und Kleinkindern entgegen, steht aber auch anderen Altersstufen ergänzend offen.

Qualifizierte Tagespflegepersonen und Eltern werden durch das Kreisjugendamt Regensburg begleitet, erhalten Beratung und Unterstützung.

#### Voraussetzungen:

Haben Sie Freude am Umgang mit Kindern sowie ausreichend Zeit und Raum für Tageskinder? Sind Sie u. a. interessiert, sich in diesem Bereich durch spezielle Kurse zu qualifizieren und weiterzubilden? Sind Sie offen für Kooperation und Austausch?

Dann wäre vielleicht auch für Sie diese vertrauensvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit als qualifizierte(r) Tagesmutter/-vater eine familiennahe berufliche Alternative! Das Kreisjugendamt Regensburg unterstützt bei der Vermittlung von Tagespflegekindern und der finanziellen Abwicklung, organisiert Vernetzungstreffen/Fortbildungen sowie Ersatzbetreuung u. v. m.

Wenn Sie Tagesmutter/-vater werden wollen, dann melden Sie sich gerne im

Landratsamt - Kreisjugendamt - Regensburg bei: Ute Raffler, Telefon: 0941/4009-491,

E-Mail: tagespflege@lra-regensburg.de

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.landkreis-regensburg.de - Stichwort "Tagespflege"











Sectionaltor mit Antrieb in 13 versch. Größen und in drei Farben <u>ab 799,- Euro</u>



Hallen-Sektionaltore



und für die kleinen Landwirte und Bauherren:

# siku - Spielwaren zu top Preisen

Dorfstr. 9, Thalmassing-Untersanding, Tel: 09453 / 99 76 95 Fax: 99 76 96 eMail: hermann-service@t-online.de, www.hermann-service.com

#### Pressemitteilung



# Zweite Fort- und Weiterbildungsmesse am 17. April 2015 im Donau-Einkaufszentrum

**Regensburg.** (RL) Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Regensburg veranstaltet wie bereits im letzten Jahr eine berufliche Fort- und Weiterbildungsmesse. Am Freitag, 17. April von 9.30 bis 20.00 Uhr findet die Veranstaltung unter dem Motto "Karriereplanung – gewusst wie!" im Donau-Einkaufszentrum Regensburg statt.

Das Ziel ist, allen "Bildungshungrigen", aber auch Arbeitgebern das breitgefächerte Fort- und Weiterbildungsangebot in unserer Region und die finanziellen Fördermöglichkeiten aufzuzeigen.

Landrätin Tanja Schweiger unterstützt die von der Wirtschaftsförderung organisierte Messe und verweist auf die immer komplexer werdende Berufswelt. "Nehmen Sie Ihre Karriereplanung selbst in die Hand und loten Sie aus, wo Ihre beruflichen Möglichkeiten liegen und welche Voraussetzungen Ihnen noch fehlen. Lebenslanges Lernen ist wichtig und gewinnt immer mehr an Bedeutung".

22 namhafte Fort- und Weiterbildungsinstitute nehmen teil. Ob CAD-Zusatzqualifikationen, Sprachkurse, Management-Trainings, EDV-Schulungen, Fachfortbildungen im Gesundheits- oder Umweltsektor, berufsbegleitende Ausbildungen bzw. Studiengänge zum Techniker, Meister oder Betriebswirt – das Spektrum der Angebote ist sehr groß, so die Organisatoren. Die Besucher werden auch über finanzielle Fördermöglichkeiten informiert, wie Bildungsprämie, Bildungsgutschein, Weiterbildung von Geringqualifizierten und älteren Arbeitnehmern sowie über das Meister-BAföG. Die Agentur für Arbeit, das Landratsamt Regensburg und die Volkshochschulen Stadt und Regensburger Land geben Ihnen gerne Auskunft und helfen bei Ihrer Berufsplanung.

Das Gesamtangebot bzw. den Flyer zur Veranstaltung finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes Regensburg unter der Rubrik Schule und Wirtschaft.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Wirtschaftsförderung, Maria Politzka (Sachgebietsleiterin), Telefon 0941/4009-373, oder German Sperlich (Sachbearbeitung Fort- und Weiterbildungsmesse), Telefon 0941/4009-593, gerne zur Verfügung.

**Landratsamt Regensburg** 

- Pressestelle -

19. März 2015 Altmühlstraße 3 93059 Regensburg Telefon 0941/4009-414 Telefax 0941/4009-288

E-mail: pressestelle@landratsamt-regensburg.de

# Nette Nachbarn Thalmassing





Alle wissen jetzt im Lenz kriegen Hühner Konkurrenz. Hasen müh'n sich weit und breit, jetzt ist wieder Osterzeit.

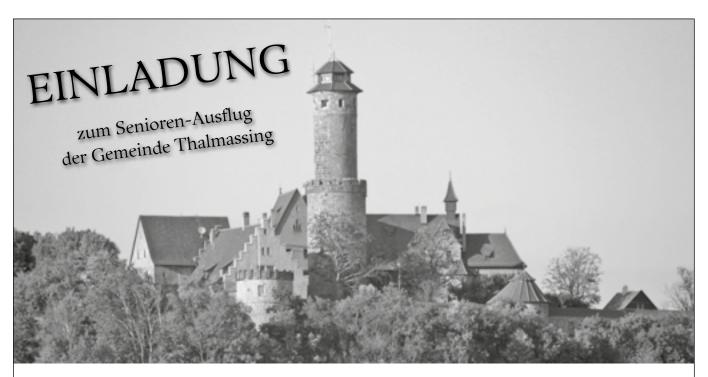
Wir wünschen einen guten Start in den Frühling, schöne Feiertage und ein frohes Osterfest!



Und nicht vergessen: wenn Sie unsere Hilfe benötigen dann rufen Sie uns doch einfach an.

Wie immer erreichen Sie uns unter 09453 - 9934-50.

Wir freuen uns auf Sie!



Der Seniorenbeauftragte der Gemeinde lädt alle Seniorinnen und Senioren ganz herzlich ein

# zum Seniorenausflug nach Bamberg Der Ausflug findet statt am Samstag, den 22. August 2015.

Abfahrt jeweils an den Bushaltestellen Untersanding, 7.30 Uhr Obersanding, 7.35 Uhr Luckenpaint, 7.40 Uhr Weillohe, 7.45 Uhr Thalmassing beim Feuerwehrhaus, 7.50 Uhr Wolkering, 7.55 Uhr. Ankunft in Bamberg ca. 10.00 Uhr, Anschließend Stadtführung, 12.00 Uhr Mittagessen, Nachmittags Burgbesichtigung 17.00 Uhr Rückfahrt nach Thalmassing, unterwegs Einkehr. Ankunft in Thalmassing ca. 20.30 Uhr. Fahrpreis incl. Stadtführung und Burgführung 24,- €.

Über zahlreiche Anmeldungen freut sich der Seniorenbeauftragte Dietmar Breu und 1. Bürgermeister Helmut Haase.

Anmeldungen bis 15. Juli 2015 bei der Gemeindeverwaltung (T. 99 34-0) oder bei Dietmar Breu (T. 30 24 63).

### Standesamtliche Nachrichten

#### Geburten

Name	Vorname(n)	Datum	Gemeindeteil
Brückl	Amelie Lisa	21.01.2015	Thalmassing
Schöberl	Kilian Simon	24.01.2015	Weillohe
Strell	Theresa Franziska	22.02.2015	Thalmassing
Kiendl	Theresa Sophia	03.03.2015	Thalmassing

#### Sterbefälle

Name	Vorname(n)	Datum	Gemeindeteil
Döllinger	Regina	23.02.2015	Thalmassing
Eckmann	Franz Xaver	27.02.2015	Obermassing
Alzinger	Franz Xaver	02.03.2015	Wolkering
Waidhas	Ernst	07.03.2015	Thalmassing
Steinberger	Berta	14.03.2015	Untersanding





Beratung und Verkauf nach telefonischer Absprache



Birgit Paulus
Yogalehrerin (Tri Yoga Basic)
Yogalehrerin für Schwangere
Hypnosetherapeutin
Authentic Life Coach
(in Ausbildung)
info@energie-voll.de
0160 90582446

**Basische Ernährung** und Körperpflege aus dem Hause Jentschura, Terra Natura und Young Living

#### \*Neu\*Neu\*Neu\*Neu\*Neu\*Neu\*Neu\*Neu\*

#### **Hypnose**

Mithilfe der aktiven Hypnose werden Veränderungen im Körper aktiv. Z. B. bei Ängsten aller Art, Raucherentwöhnung, Gewichtsreduktion, Stressabbau, Sporthypnose bzw. Hypnose zur Leistungssteigerung, Hypn. gegen Zähneknirschen, Bettnässen, Regelschmerzen...

Behandelt werden kann ALLES, wo Sie sich eine Veränderung wünschen.

# Ölmassagen mit verschiedenen ätherischen Ölen Raindrop Technique®

#### **Frauenkreis**

Jeden ersten Donnerstag im Monat um 19 h auf Spendenbasis

Weitere Infos: www.energie-voll.de oder 016090582446

# 150-jähriges Gründungsfest der freiwilligen Feuerwehr Gebelkofen



Die freiwillige Feuerwehr Gebelkofen feiert vom 22. bis 24. Mai 2015 ihr 150-jähriges Gründungsfest.

Seit Jahrzehnten schon kann sich die Gebelkofener Wehr auf einen verlässlichen Partner in Sachen Patenschaft verlassen. So war auch für dieses Fest die freiwillige Feuerwehr Wolkering erster Ansprechpartner beim Thema Patenverein.

FFW GEBELKOFEN

# Festprogramm:

### Freitag, 22.5.2015:



### Samstag, 23.5.2015:

18:00 Uhr Totengedenken20:00 Uhr bayerischer Abend

mit den Tannenfelser Musikanten

### Sonntag, 24.5.2015:

05:30 Uhr Weckruf

08:00 Uhr Vereine einholen

10:00 Uhr Kirche
14:30 Uhr Festumzug

Festzeltbetrieb mit den Vorwaidlern

Ab 20 Uhr Festausklang mit der Partyband OBACHT

Über einen zahlreichen Besuch der Bevölkerung aus Thalmassing und Umgebung würden wir uns sehr freuen!



#### **Schwanger**

Für viele ein Grund zur Freude, aber nicht für alle – sofort.

Fragen tauchen auf. Veränderungen stehen an.

#### Wir bieten an:

- Allgemeine Schwangerenberatung
- Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB
- · Vermittlung von finanziellen Hilfen
- Beratung in Fragen zur Pränataldiagnostik
- Sexualpädagogik, Familienplanung und Beratung in Verhütungsfragen

Die Beratung ist kostenlos und erfolgt überkonfessionell, auf Wunsch auch anonym.

#### DONUM VITAE in Bayern e.V.

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Maximilianstr. 13 Tel. 0941/5956490 93047 Regensburg Fax 0941/5956499

Email: regensburg@donum-vitae-bayern.de

Homepage: www.regensburg.donum-vitae-bayern.de

# Naturheilpraxis Cornelia Wallner

Heilpraktikerin Massinger Weg 1 93107 Weillohe

Tel. 09453 / 88 33

Termine nach telef. Vereinbarung

# Beeinträchtigt Krankheit Ihr Leben?

# Unser gemeinsames Ziel: Ihre GESUNDHEIT!

- ~ Bioenergetische Heilweisen
- ~ Cranio Sacrale Osteopathie
- ~ Kinesiologie
- ~ Homöopathie
- ~ Tibetische Heilmassage
- ~ Fußrefelxzonen-Therapie
- ~ Reiki
- ~ Geistheilung
- ~ Darmsanierung

# Gemeindebücherei Thalmassing

#### Bücherei-Team

Das Team ist um noch eine weitere Mitarbeiterin größer geworden.

Doris Lodermeier unterstützt uns ab sofort bei der Ausleihe.

#### 8.5. Buchvorsstellung

Unsere "Einkäufer" haben viele interessante und lesenswerte Medien gefunden. Einige davon wollen wir ihnen gerne genauer vorstellen.

Mitglieder des Büchereiteams und des Literaturkreises geben kurze Einblicke in Bücher der verschiedensten Kategorien.

Beginn 19 Uhr in der Bücherei.

Nach der Buchvorstellung können die neu angeschaften Medien ausgeliehen werden!

Ab Samstag 9.5.können die neu angeschaften Medien während der Öffnungszeiten mitgenommen werden.

#### Vorbestellungen

Gerade die neuen Medien werden sehr oft vorbestellt, was uns freut und uns bestätigt die richtige Auswahl getroffen zu haben

Wir möchten sie allerdings bitten, die Medien innerhalb einer Woche nach der Benachrichtigung abzuholen.

So kommt jeder Leser, der diesen Service nutzt, in den Genuss das Buch so zeitnah wie möglich zu bekommen. Besten Dank.



# Thalmassinger Fußwallfahrt

Am 07. Mai 2015 beginnt die 31. Thalmassing Fußwallfahrt nach Altötting.



Die Wallfahrt beginnt um 7:00 mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche Thalmassing.

1. Tag: Thalmassing – Allkofen – Haader/Hart - Mengkofen

2. Tag: Mengkofen – Dingolfing – Frontenhausen – Seemannshausen – Massing

3. Tag: Massing – Wald – Altötting

In Altötting ist um 11:30 Uhr der Abschlussgottesdienst in der Basilika

Informationen bei Richard Reis, Tel.: 09453 1357

# Vorstandschaft des FC Thalmassing bleibt weiter im Amt

Bei der Jahresversammlung des FC wurde die bisherige Vorstandschaft in ihren Ämtern bestätigt. Die Abteilungsleiter informierten über das Geschehen in den Sparten. 1. Vorsitzender Adolf Kiendl berichtete vor 75 Mitgliedern von einem arbeitsreichen Vereinsjahr. Er bedankte sich bei den vielen Helfern, die zum Erhalt und Pflege der Sportanlage ehrenamtlich tätig sind. Der Rücktritt des langjährigen 1. Vorstands Franz Wudi vor einem Jahr habe eine große Lücke hinterlassen. Die erst im März letzten Jahres neu gewählte Vorstandschaft habe sich aber inzwischen gut eingearbeitet. Mit Stolz präsentierte Kiendl den Anwesenden die neue Einrichtung im Saal. Mit der Anschaffung von platzsparenden Stapelstühlen und neuen Tischen habe man sich einen lange ersehnten Wunsch erfüllt. Die Umstellungen im Saal, in dem auch Übungsstunden einzelner Abteilungen abgehalten werden, können nun erheblich schneller durchgeführt werden.

Bürgermeister Helmut Haase sprach den Verantwortlichen seine Anerkennung für die geleisteten Arbeiten aus. Die Sanierung der Mehrzweckhalle war auch für den FC eine schwierige Zeit, da keine Halle zur Verfügung stand. Besonders betroffen war auch der Tennisplatz.

Stellvertretende Schriftführerin Barbara Beckenbach ließ die Veranstaltungen des Jahres 2014 Revue passieren. Den Mitgliederstand, der seit 2009 nahezu konstant ist, gab sie mit 1021 an. Davon sind 563 aktive und 458 passive Mitglieder. Fußballabteilungsleiter Sigi Helgert berichtete in seinem Jahresrückblick über die Erfolge in der Halle. So erreichte die Mannschaft einen 2. Platz bei der Kreismeisterschaft. Bei der Bezirksmeisterschaft schaffte man Platz 3. Im ungewohnten und neu eingeführten Futsal konnte man nicht ganz an die großartigen Erfolge der letzten Saison anknüpfen. Einen riesen Erfolg konnten die Fußballer beim Spital Master mit Platz 1 verbuchen. Die 1. Mannschaft steht derzeit in der Bezirksliga auf Platz 5. Alle Spiele bestritten dabei Andreas Dünzinger, Maxi Karl und Michael Nüßle. Die 2. Mannschaft schaffte den Aufstieg in die Kreisklasse und belegt derzeit den 13. Tabellenplatz. Helgert lobte auch die gute Zusammenarbeit mit dem Hauptverein. Die Vorstandschaft habe immer ein großes Verständnis für die Fußballer. Ludwig Eisenhut gab einen Bericht über die Jugendabteilung. Momentan habe man zwei Kleinfeldmannschaften im Spielbetrieb. Eine F-Jugend mit 14 aktiven und eine E-Jugend mit 13 aktiven Spielern. Bei der JFG Haidau



Bei den Neuwahlen wurde Adolf Kiendl zum 1. Vorsitzenden gewählt. 2. Vorsitzender Stefan Hilmer, 3. Vorsitzender Franz Eckert jun., Kassier Franz Zierhut, Stellvertreterin Barbara Beckenbach, Schriftführerin Sigrid Folger, Stellvertreterin Christa Beischler.

# **FC Thalmassing**

mit Stammverein Thalmassing sind 53 Kinder aktiv. Die Damenmannschaft, so Christina Dünzinger, belegt in der Bezirksoberliga Platz 6. Da der Abstand zur Abstiegszone nur 4 Punkte beträgt, ist es wichtig in der Rückrunde schnell wieder die richtige Spur zu finden, damit das Ziel "Klassenerhalt" erreicht werden kann. Durch 13 Neuzugänge umfasste der Kader zu Saisonbeginn 29 Spielerinnen. Deshalb entschloss man, noch eine Kleinfeld Mannschaft zu melden, die nun in der Freizeitliga im Raum Kelheim spielt und derzeit die Tabelle anführt. Bei der Turnabteilung, so Irmgard Reis, haben nun nach der Sanierung der Mehrzweckhalle, alle Gruppen der Abteilung wieder ihren gewohnten alten Platz gefunden. Es war schön, dass man den Sportbetrieb auch in der "Durststrecke" der letzten Monate aufrecht erhalten konnte. Am Montag, Mittwoch und Freitag sportelt mit viel Freude und Spaß, Klein und Groß. Für jeden ist etwas in den insgesamt acht Gruppen dabei. Von der Tennisabteilung berichtete Jutta Estor, dass die Saison 2014 wieder eine "Sparflammensaison" war. Durch die Baumaßnahme an der Turnhalle stand nur ein Platz zur Verfügung. Die Spiele der Hobbyrunde wurden in diesem Jahr nur als Auswärtsspiele ausgetragen. Auch für die Kinder war der Spielbetrieb nur eingeschränkt möglich. Die Theaterabteilung, so Otto Fuß, begeisterte mit dem Stück "Malefiz - Donnerblitz" über 1000 Zuschauer. Vom Tischtennis berichtete Franz Eckert, dass die abgelaufene Saison

2013/14 etwas enttäuschend verlief. Mit 16:20 Punkten belegte man schließlich Platz 6 in der 3. Kreisliga Donau. Wesentlich besser läuft es bisher in der neuen Saison. So belegt man nach Abschluss der Vorrunde mit 12:2 Punkten den 2. Tabellenplatz, der am Saisonende zum Aufstieg berechtigen würde. Nach den Leistungen des Vorjahres war das nicht unbedingt zu erwarten. Das Volleyballtraining, so Birgit Zierhut, wurde während der Sperrung der Halle mit den Alteglofsheimer Spielern in deren Halle weitergeführt. Leider nahm die Teilnahme der Erwachsenen sehr stark ab. Seit der Wiedereröffnung der Halle versuche man die alten Spieler wieder zu reaktivieren. Bei der Skiabteilung waren die Kurse für Kinder sehr gefragt, so Raffael Parzefall. Tagesfahrten in die Skigebiete wurden durchgeführt. Für die Erwachsenen wurde das Fitness-Programm "Fit durch den Winter" angeboten. Für die Kinder habe man das Fitness-Angebot bis März in den beiden Kindergärten abgehalten.

Von der Versammlung bestätigt wurden die Abteilungsleiter: Fußball: Sigi Helgert, Jugendleiter Ludwig Eisenhut, AH Adolf Kiendl, Frauenfußball Christina Dünzinger, Tischtennis Franz Eckert, Turnen: Irmgard Reis, Tennis Jutta Estor, Jugendleiterin Ulrike Stöhr, Theater: Otto Fuß, Ski: Helmut Eifler und Raffael Parzefall, Volleyball: Birgit Zierhut, Stockschützen: Anton Kiendl. Kassenprüfer: Bernhard Hönig und Raffael Parzefall.



Zukunft braucht Menschlichkeit.

OV Thalmassing Tel. 09453 93789 Johann Stöhr

# Der VdK Ortsverband Thalmassing bietet zusammen mit den VdK Ortsverbänden Obertraubling und Schierling eine Fahrt zur Sonnwendfeier ins Altmühltal an.

Termin ist Samstag 20. Juni 2015, der Preis beträgt 69,00 € pro Person.

Im Preis enthalten sind:

- Busfahrt von Thalmassing nach Kelheim
- Schifffahrt von Kelheim nach Riedenburg um ca. 19 Uhr
- 3-Gang Menü auf dem Schiff mit musikalischer Unterhaltung
- In Riedenburg werden wir von Bengalischen Lichtern empfangen.
- Ein traumhaftes Höhenfeuerwerk erleuchtet die Stadt in einem bunten Farbenmeer.
- Der Höhepunkt ist gegen 22:15 Uhr ein Brillantfeuerwerk, welches mit musikalischer Unterhaltung abgerundet wird.
- Gegen 24 Uhr kommen wir dann wieder in Kelheim an und fahren zurück nach Hause.

#### Zu dieser Fahrt sind auch Nichtmitglieder herzlich Willkommen.

Anmeldung bitte bis 30.04.2015 bei

Johann Stöhr, Tel. 09453 / 93789 oder Lothar Jackermeier, Tel. 09453 / 8542

# WÄRME FÜR IHRE GESUNDHEIT – ROSI'S DINKELKISSEN



mit Mehrkammersystem

Minikissen · Sitz- und Liegekissen Nacken- und Nierenschlauch Hände- und Knieschlauch · Schulterschlauch

Schon die hl. Hildegard von Bingen hielt Dinkel für das gesündeste Getreide. "**Der Dinkel macht Freude und Frohsinn im Gemüt des Menschen**" (hl. Hildegard)

Die spezielle Verarbeitung von **Rosi's Dinkelkissen** gewährleistet eine gleichmäßige Abgabe von Wärme.

#### Anwendungsgebiete:

Muskelverspannungen im Nacken-, Schulter-, Brust- und Lendenwirbelbereich · Gelenkschmerzen bei Arthrose · im Brustbereich bei Verschleimung · Krampfartige Schmerzen des Bauchraumes, z.B. Periodenschmerzen, Blähungen · im Nierenbereich bei Harnwegsinfekt und Blasenentzündungen

#### Geeignet für immunsupprimierte Personen.

Beim Deutschen Patent- und Markenamt als Gebrauchsmuster geschützt.

Rosi Hönig · Waldweg 18 · 93107 Obersanding · Telefon 09453 7296 · E-Mail: rosis-dinkelkissen@t-online.de



# Wir vermitteln zum Kauf / Miete

- Gewerbegrundstücke, Bauplätze
- Wohnungen, Villen, Häuser
- Wohn-, Büro-, Geschäftshäuser
- Hallen, Büros, Läden, Praxen

Gerne vermieten oder verkaufen wir auch Ihre Immobilie.



fair und kompetent





http://www.trummer.de



Der Frauenbund freut sich überzwei Ehrenmitglieder:

> Frau Rita Lechner und Frau Rita Wagner

Herzlichen Glückwunsch!

Der Frauenbund Thalmassing ernannte bei der Jahreshauptversammlung am 20. Januar 2015 beide Frauen zu Ehrenmitgliedern.

Frau Rita Lechner und Frau Rita Wagner, beide Gründungsmitglieder, übten viele Jahre Vorstandsämter aus und leiteten jeweils mehrere Jahre als 1. Vorsitzende den Zweigverein.

Zugleich wählte der Zweigverein bei der Jahreshauptversammlung eine neue Vorstandschaft:

1. Vorsitzende: Johanna Jackermeier

2. Vorsitzende: Johanna Zelzer Schatzmeisterin: Eva Mauerer Schriftführerin: Edith Hüttinger

Beisitzerinnen: Christina Hilmer, Christa Kabisch, Erika Mayer, Waltraud Schmidmeier, Martina Schuier, Emma Sturm

Delegierte für die Landfrauen: Theresia Harenberg Delegierte für den VerbraucherService: Martina Schuier

Geistlicher Beirat ist Herr Pfarrer und Dekan Anton Schober Als Beisitzerinnen ausgeschieden sind Rosalinde Frischholz und Theresia Harenberg. Der Frauenbund bedankt sich bei Ihnen herzlichst für ihre tatkräftige Mitarbeit. Der Zweigverein Thalmassing lädt seine Mitglieder, alle Pfarrangehörigen und Interessierten zu folgenden Veranstaltungen ein:

#### Dienstag, 14. April, 19.00 Uhr

im Pfarrheim Kochkurs mit Irmgard Vilsmeier Thema: Kreative Resteküche Anmeldung bis 10. April!

#### Dienstag, 28. April, 19.00 Uhr

Gottesdienst in der Pfarrkirche anschließend um 20.00 Uhr im Pfarrheim Vortrag von Frau Weinzierl-Tanner: "Infos und Tipps zur Stärkung des Beckenbodens".

#### Dienstag, 5. Mai, 19.00 Uhr

Bezirksmaiandacht in Köfering. Bitte Fahrgemeinschaften bilden! Zwecks Einkehr im Gasthaus zur Post in Köfering Anmeldung bitte bis 28. April bei der Vorstandschaft!

#### Montag, 11. Mai, 13.00 Uhr

Muttertagsfahrt zum Nepaltempel nach Wiesent; anschließend Einkehr in ein Gasthaus in der Nähe.

Anmeldung bis 7. Mai!

Busabfahrt ab 12.30 Uhr in Thalmassing und alle weiteren Haltestellen.

#### Freitag, 15. Mai, 19.00 Uhr

Maiandacht in St. Bäuml, anschließend kleine Stärkung

#### Anmeldungen bei der Vorstandschaft:

Jackermeier Johanna, Tel. 8542 Zelzer Johanna, Tel. 8781

#### Am Samstag, 1. August, Fahrt zu den Luisenburgfestspielen in Wunsiedel

(Nachmittagsvorstellung ("Ein Sommernachtstraum") Verbindliche Anmeldung bis spätestens 20. April 2015.

Bei Anmeldung wird eine Anzahlung von 20,00 € fällig. Familienmitglieder und Freunde sind ebenfalls willkommen!

Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen! Gute Sitzplätze. Kartenpreis 32,00 €

Verbindliche Anmeldung bis 20. April 2015!

Abfahrtszeiten und Rahmenprogramm werden noch rechtzeitig bekanntgegeben!



Die neue Vorstandschaft mit geistlichem Beirat und Bürgermeister



Ehrenmitglieder Rita Lechner und Rita Wagner im Kreis der Gratulanten



Mitglied des Deutschen Volkssportverbandes e.V. im IVV



Mitglieds-Nr. 1769

Genehmigungs-Nr. OPF 7/2015

37. Int. Volkswandertag

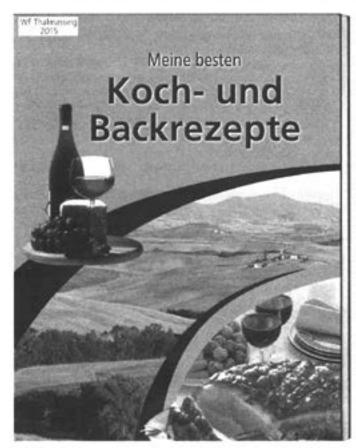
# **THALMASSING**

bei Regensburg mit

 Kinder- und Jugendwandertag im Rahmen der DVV-Junior-Serie

18 Samstag
April 2015

19. Sonntag April 2015



#### Veranstalter: Wanderfreunde Thalmassing e.V.

Verantwortlich: Rupert Folger, Sandbachweg 8a, 93107 Thalmassing www.wanderfreunde-thalmassing.de Schirmherrin: Birgit Skanta-Weitzel Wanderstrecke: 5, 10 und 20 km

Achtung: Start und Ziel: (bei MZH) Thalmassing, Luckenpainterstraße 18

Auszeichnung: Taschenbuch "Meine besten Koch- und Backrezepte", Format: 13 x 17 cm, 160 Seiten

Startzeiten: An beiden Tagen: 5 und 10 km von 7.00 bis 12.00 Uhr 20 km von 7.00 bis 11.00 Uhr

Veranstaltungsende: An beiden Tagen um 15.00 Uhr

> Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt!

www.dvv-wandern.de

# Modellbaustammtisch Thalmassing unter neuer Führung

Seit der ersten Veranstaltung 2001 und der Gründung des MSR Thalmassing, war Eduard Englbrecht als 1. Vorstand an der Spitze des Vereins. Auf der am 28. Februar stattgefundenen Jahreshauptversammlung wurde er nun zum Ehrenvorstand gewählt. Die Mitglieder



des MSR waren einstimmig dafür, seine Verdienst um den Verein und auch sein weiteres Engagement hierdurch zu ehren. Neuer erster Vorstand ist Jörg Diel, der bereits dritter, bzw. zweiter Vorstand war. Unterstützung bekommt er durch Manfred Renner und Andreas Wachtveitl, dem bisherigen Jugendwart. Diesen Posten übernimmt ab sofort Werner Renner. Neuer zweiter Schriftführer wurde Edgar Brücklmeier. Die weiteren Posten wurden allesamt in ihrem Amt bestätigt und können unter den Kontakten auf www.msr-thalmassing.com angeschrieben werden. Hier sind zudem immer alle Termine, News und Aktivitäten zu sehen. Ebenso wie auf der Facebook-Page des Vereins.

Die neue Vorstandschaft des MSR-Thalmassing, freut sich auf ein weiteres aktives gemeinsames Vereinsleben und freut sich schon jetzt, wieder zahlreiche Zuschauer am 24./25.10.2015 in der Mehrzweckhalle begrüßen zu dürfen.

# Wanderfreunde Thalmassing e.V. www.wanderfreunde-thalmassing.de

# WANDERTAG in Thalmassing 18./19.04.15

Wir laden die gesamte Bevölkerung zu unserem heurigen Wandertag ein. Es wird wieder eine 5-, 10- und 20-km Strecke angeboten.

> Als Medaille kann das Taschenbuch "Meine besten Koch- und Backrezepte" erwandert werden.

Außerdem wird wieder ein Kinder- und Jungendwandertag im Rahmen der DVV-Junior-Serie angeboten.

Die Kinder können auf der Wanderstrecke an einem Quiz teilnehmen und erhalten am Ziel ein kleines Geschenk. Die Startgebühr beträgt € 2,00 bzw. € 3,80 bei gewünschter Medaille.

Start und Ziel: Mehrzweckhalle Thalmassing

Jahresbeitrag: Familien 10,00 Euro Erwachsene 7,50 Euro Kinder 5,00 Euro

Werde Mitglied bei den Wanderfreunden Thalmassing e.V.! Näheres beim 1. Vorstand, Rupert Folger, Tel. 1693

## **Wanderinformation**

**APRIL** 

11./12.04. Kösching 18./19.04. Thalmassing

Hohenfels – Ilmmünster 25./26.04.

MAI

Aufhausen 01.05. 02./03.05. Richtheim 03.05. Winzer

09./10.05. Demling - Weichering

Kaltenbrunn 13./14.05. Kallmünz 14.05. 16.05. Hunderdorf 16./17.05. Lenting - Pressath 23./24.05. Beilngries

24./25.05. Böbrach Schwarzenfeld 30./31.05.

# Veranstaltungen - Voranzeige

Ostermontag, Informationsmarsch

06.04.15 Mehrzweckhalle Thalmassing 13.00 Uhr

#### 18./19.04.15 WANDERTAG in THALMASSING

Über Kuchen- und Tortenspenden würden wir uns wieder freuen. Diese können an beiden Tagen ab 7.°° Uhr in der Mehrzweckhalle Thalmassing abgegeben werden. Wir bedanken uns bereits heute herzlich dafür.

Gott zum Gruß – gut zu Fuß – Die Vorstandschaft



# Die Freiwillige Feuerwehr Thalmassing e.V. lädt ein zum



# Maibaumaufstellen

mit der Partyband



# am 30. April 2015 um 19.00 Uhr beim Feuerwehrgerätehaus

Auch Helfer brauchen Helfer!

Unterstützen Sie uns und werden Sie Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr Thalmassing e.V. Infos und interessante Berichte finden Sie auf: www.feuerwehr-thalmassing.de

# OGV Thalmassing-Luckenpaint e. V. www.ogv-thalmassing.de



# Frühjahrs-Sammelbestellung:

Eine Sammelbestellung für Gartenbedarf und Dünger führen wir auch dieses Jahr durch.

Die Bestellung und Beratung übernimmt H. Eisenhut Ludwig jun.

Die Auslieferung erfolgt frei Haus.

Tel. Hr. Eisenhut: Baywa Lappersdorf dienstlich: 0941 / 860-106

privat: 09453 / 302395

#### Informationen:

Mitgliederausweise, die bis 2016 gültig sind wurden bei der Mitgliederversammlung am 13.03.2015 ausgegeben.

Mitglieder, die noch einen Ausweis benötigen, können diesen bei Hr. Kulzer abholen.

Die Gartencenter Bellandris Haubensak , Dehner u. die Baywa gewähren beim Einkauf und bei Vorlage des Mitgliederausweises in Verbindung mit dem Personalausweis einen Preisnachlass von 5%.

Bei der Fa. Dehner muss im Büro ein Einkaufsschein abgeholt werden.

#### Rasen Vertikutieren

Der Rasen sollte nicht vor dem ersten Rasenschnitt vertikutiert werden.

Ein zu frühes Vertikutieren führt zur Schädigung der Grasnarbe.

Die Reservierung des Vertikutierers übernimmt Hr. Kulzer Tel. 7292.

Leihgebühr: 5,00 € /Std. für Mitglieder

10,00 € /Std. für Nichtmitglieder

### Landesgartenschau 2015

Die Landesgartenschau findet unter dem Motto

"Natur in Alzenau""

vom 22.05.2015 - 16.08.2015 in Alzenau (Unterfanken) statt.

#### Termine:

#### Samstag. den 18.04. / 19.04.2015

Teilnahme am 37. Int. Volkswandertag in Thalmassing

#### Sonntag, den 28.06.2015 10:00 - 17:00 Uhr

Tag der offenen Gartentür in Kallmünz.

Für alle Gartenliebhaber ein lohnender Besuch.

## Sonntag, den 19.07.2015 10:00 Uhr Messfeier bei der Wolfgangseiche.

Im Anschluss Frühschoppen und Bratwürste vom Grill.

Bei Regen findet die Messfeier in der Pfarrkirche und Frühschoppen im Pfarrheim statt.

Alle Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

# Ein erfolgreiches und gesundes Gartenjahr 2015.

Wünscht die Vorstandschaft

gez.

**Ernst Kulzer** 

1. Vorsitzender

Werde Mitglied beim Obst- und Gartenbauverein

# Salon Bechner

Haargenau das Richtige für Sie…



Inh. Christina Wassinger

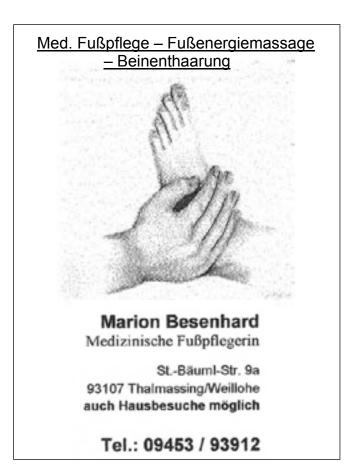
Öffnungszeiten:

Di, Mi, Fr: 8.00 - 17.00 Uhr, Sa 8.00 - 12.00 Uhr, Montags und Donnerstags geschlossen.

Kirchweg 3 • 93107 Thalmassing • Telefon 09453 / 388









#### Kräuterwanderungen:

Lernen Sie unsere einheimischen Kräuter kennen Erkunden durch Sehen, Riechen und Probieren

#### Kräuterkurse:

z.B. Salben und Cremen selbst herstellen oder Herstellen einer Pechsalbe: Wund- und Heilsalbe

#### Fastenkurse:

7 Tage zum Reinigen, Fasten und Entschlacken

## Tageskurse:

"Mein Tag" EIN Tag zur inneren Einkehr und Regeneration NEU ab 2015: Yogakurse

aktuelles Programm unter: <a href="www.monika-allkofer.de">www.monika-allkofer.de</a>
Information und Anmeldung unter:

Festnetz: 09453 / 369 77 17 oder Mobil: 0176 / 608 27 532



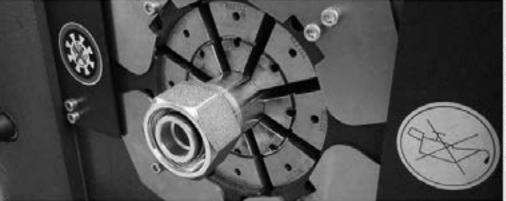




Regensburg • Isarstr.17a Thalmassing • Wolkeringerstr.10 (0171) 606 21 21



# Joseh - Hydravlik



Johann Schmitt Brunnenweg 3 93107 Luckenpaint

Tel. 09453 - 8813 Fax. 09453 - 999 248

josch.hydraulik@arcor.de

Hydraulikschläuche <> Schlauchreperatur <> verpresste Schläuche

# Der Bestatter Ihres Vertrauens in Neutraubling



Im Trauerfall sind wir Tag und Nacht für Sie erreichbar:

abschieo

Telefon: 0 94 01 /

20 04

Fachinstitut für Bestattungen Inhaber: Roswitha und Franz Handl

Neutraubling • Sudetenstraße 8 • neben Café Worzischek

Unsere Filiale in Regensburg: Prüfeninger Straße 35 Erd-, Feuer- Seebestattungen · Bestattungsvorsorge zu Leitzeiten Überführungen im In- und Ausland · Exhumierungen

Auf Wunsch besuchen wir Sie zu Hause - auch an Sonn- u. Feiertagen

Nehmen Sie das Recht zur freien Wahl Ihres Bestatters wahr



Elektro · Heizung · Sanitär Solar · Pellet · Wärmepumpen

. Planung . Ausführung . Wartung . Service

Geschäftsführer: Manfred Kapfelsberger

Berliner Straße 41a · 93073 Neutraubling

Telefon 0 94 01 / 5 27 60 70 · Telefax 0 94 01 / 5 27 60 71 www.heizung-koetterl.de

# Kindergarten Bonifaz-Wimmer-Haus, Hausingerstr. 6, 93107 Thalmassing



# Kindergartenkinder im Regensburger Figurentheater

Auch dieses Jahr besuchten die Kinder des Bonifaz-Wimmer-Hauses wieder eine Vorstellung des Figurentheaters in Regensburg. Schon im vergangenen Kindergartenjahr beschäftigten sich die Kinder mit dem Leben und Wirken des Franz von Assisi, deshalb war das Stück "Der mit den Tieren spricht", welches ganz neu im Programm aufgenommen war, für die Kinder besonders interessant. Sehr beeindruckt waren sie darüber, dass Franziskus die Sprache der Tiere verstand und sich für ihre Belange einsetzte.

So durfte die Ziege auf einer schmackhaften Wiese grasen, der Esel brauchte nicht so schwer zu tragen, dem Wurm wurde über die Straße geholfen - und am Ende lernten die Menschen sogar den Wolf zu verstehen. Auch die berühmte Vogelpredigt gehörte zum Inhalt des Stückes.

Den Kindern wurde deutlich gemacht, nur wenn man sich auf ein Geschöpf einlässt, kann man dem Wesentlichen auf den Grund gehen.



Franziskus spricht mit der Ziege



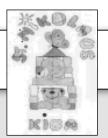


Nun geht es wieder mit Bus und Zug zum Kiga zurück





# Kindergarten St. Nikolaus, Hausingerstr. 10, 93107 Thalmassing



# KOOPERATION - KINDERGARTEN - SCHULE

Jedes Jahr findet im Frühjahr um Ostern die Schuleinschreibung statt. Für alle 5 – 6 jährigen Kindern wird der Übergang von Kindergarten zur Schule interessant und viele wissen nicht, wie die Schule aussieht und wie der Unterricht in der Schule abläuft. Um die Fragen und die Neugier der Kinder zu stillen, finden jedes Jahr Besuche und Gegenbesuche in der Schule bzw. im Kindergarten statt.

Die Kinder erleben hier in ungezwungener Weise den Schulalltag und können sich so ein besseres Bild von dem Neuen machen.

Unser erster Besuchstag in der Schule fand im Februar statt. Fr. Hölzgen erwartete uns an der Eingangstüre zur Schule. Mit Ihr gingen wir durch das Schulgebäude zur Lernwerkstatt, wo uns die Kinder der ersten Klasse erwarteten.



Ohne zu zögern reihten sich die Vorschulkinder in den Sitzkreis mit ein.



Fr. Hölzgen stellte den Kindern ein Bilderbuch vor mit dem Titel:" Socke und Flocke". Mit vielen Bildern wurde das

Buch bzw. deren Inhalt mit den Kindern erarbeitet. Alle Kinder malten zum Abschluss Socke und Flocke. Jedes Kind nahm seine Arbeit mit und im Kindergarten sind nun Socke und Flocke ausgestellt.



Zum Schluss konnten wir uns noch kurz im Klassenzimmer der ersten Klasse umsehen. Dabei, sahen wir Kinder, die letztes Jahr noch bei uns im Kindergarten waren, und sangen gemeinsam ein Lied. Nun war es wieder Zeit, in den Kindergarten zu gehen. Wir hoffen, dass die Schulkinder bald zu einem Gegenbesuch im Kindergarten eintreffen.







# PRAXIS AM RING

Krankengymnastik für Groß und Klein Lymphdrainage und Massage

# Unser **Gesundheits-**Angebot

3 x 20 Minuten Massagen 39.- €

Tel. 09453 - 99 90 155 · Ringstr. 16a · Thalmassing

- Krankengymnastik / Physiotherapie
- Krankengymnastik ZNS bei neurologischen Erkrankungen z.B. Schlaganfall, MS, Parkinson, Querschnitt - Bobath / PNF
- Manuelle Therapie
- Lymphdrainage
- Massagen
- Atemtherapie
- Harn-/ Stuhlinkontinenz
- Krankengymnastik für Tumorund Palliativpatienten
- Schlingentischbehandlung
- Fango, Heißluft, Eis, Elektrotherapie
- Fußreflextherapie
- Gruppengymnastik: Beckenboden, Wassergymnastik, Sturzprophylaxe für Senioren, Angehörigenschulung
- Betriebliche Gesundheitsvorsorge
- HAUSBESUCHE





# CARSTYLING & ZUBEHÖR



Felgen + Tuning- und Ersatzteile aller Art

Sommerreifen

Winterreifen

Reifenmontage

**Wolfgang Held** 

Lindenstraße 23 93107 Luckenpaint

Telefon 0 94 53 - 17 15

Telefax 0 94 53 - 17 69

held-carstyling@web.de

0172 - 85 43 8 42 Mobil





# Eltern-Kind-Gruppe Thalmassing

Vielen herzlichen Dank für die vielen Helfer und Kuchen- und Tortenbäcker, die uns bei den letzten beiden Veranstaltungen so tatkräftig unterstützt haben.

# Zwergerlball, am 07.02.2015

Ein proppenvoller Saal mit fröhlich und ausgelassen tobenden Kindern im Pfarrheim Thalmassing erfreute das vierköpfige Organisationsteam der Eltern-Kind-Gruppen Thalmassing. Dabei nutzten die jungen Partygäste die Tanzfläche zum Spielen wie zu heißen Gefechten und wilden Tänzen. Ganz gut kommt wie jedes Jahr das Schnippselbad an (siehe Foto). Neben den altbewährten und beliebten Masken wie Cowboy, Musketier, Fee und Prinzessin sah man auch besonders originelle Kostümierungen.



# Spielzeugbasar, am 01.03.2015

Ebenfalls sehr gut ist der Spielzeugbasar im Pfarrheim verlaufen. Dank der großzügigen Kuchen- und Tortenspenden konnten sich die Besucher anschließend durch ein köstliches Kuchenbuffet schlemmen, hier gilt unser besonderer Dank an alle Kuchen- und Tortenspender.



# Eltern-Kind-Gruppe Thalmassing

#### Für Wen?

Für Mütter, Väter, Großeltern und Kinder von 0-3 Jahren

Sich einmal pro Woche mit anderen Eltern und Kindern treffen, miteinander reden, spielen und Spaß haben. Neue Kontakte knüpfen und Erfahrungen mit "Gleichgesinnten" austauschen. Ein bisschen raus aus dem Alltagstrott, erleben, dass es anderen Mütter/Vätern ähnlich geht, gemeinsam neue Wege suchen und finden...

Ein Abend für die Mütter/Väter ohne Kinder – einmal im Vierteljahr – bietet Gelegenheit, Erfahrungen ungestört auszutauschen.

Wir treffen uns in den kleinkindgerecht gestalteten Räumen der Eltern-Kind-Gruppen im Pfarrheim Thalmassing.

## **Anmeldung:**

Manuela Bauer freut sich auf Ihre Anmeldung unter (09453) 999754 und gibt gerne weitere Infos.

Auch können Sie sich gerne mit einen der anderen Leiterinnen austauschen, aber die Anmeldungen erfolgen aus organisatorischen Gründen nur über Frau Manuela Bauer. Bitte beachten: Anmeldeschluss für heuer ist der 31.Mai 2015

Montag: Manuela Bauer 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr (09453) 999754

Dienstag: Claudia Rieger 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr (09453) 302122

Mittwoch: Bianca Gabelsberger 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr (09453) 310880

Freitag: Diba Folger 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr (09453) 996020

"Für Kinder gibt es kein größeres Abenteuer, als selbst zu entdecken, was in ihnen steckt …"

... und für uns, sie darin individuell zu begleiten. Wir freuen uns auf Euch....





#### Möbel nach Maß klassisch bis modern

Wolfgang Haselbeck
Waldweg 26·Obersanding
93107 Thalmassing
Tel.: 09453/1581
Fax: 09453/997120
E-Mail:Schreinerei.Haselbeck@t-online.de
www.Schreinerei-Haselbeck.de

Umbau, Ergänzungen und Neugestaltung Ihrer Einrichtung



# VERANSTALTUNGS-KALENDER



April - Juni 2015

# **April 2015**

02.04.2015 Schützenverein Thalmassing Osterhasen Schießen

14.04.2015 Frauenbund Thalmassing Kochen "Kreative Resteküche"

18. + 19.04.2015 Wanderverein Thalmassing Wandertag

28.04.2015 Frauenbund Thalmassing "Vortrag über Stärkung des Beckenbodens"

30.04.2015 Freiwillige Feuerwehr Thalmassing Maibaum-Aufstellen

## Mai 2015

01.05.2015 KLJB Sanding Maibaum-Aufstellen
01.05.2015 KLJB Wolkering-Gebelkofen Maibaum-Aufstellen

01.05.2015 KLJB Wolkering-Gebelkofen Maibaum-Aufstellen
07. - 09.05.2015 Fußwallfahrer Fußwallfahrt nach Altötting

08.05.2015 Bücherei Buch-Vortellung (neue Medien)

09.05.2015 Kindergarten St. Nikolaus Sommerfest
11.05.2015 Frauenbund Thalmassing Muttertagsfahrt zum Nepaltempel

15.05.2015 Frauenbund Thalmassing Maiandacht in St. Bäumel

16.05.2015 VdK Maifeier

22. - 24.05.2015 Freiwillige Feuerwehr Wolkering Patenverein in Gebelkofen

29. - 31.05.2015 Freiwillige Feuerwehr Wolkering Fest der 100 Biere

#### Juni 2015

17.06.2015 Bücherei

20.06.2015 Freie Wähler Thalmassing

26.06.2015 Schützenverein Luckenpaint

26.06.2015 Schützenverein Thalmassing

28.06.2015 OGV Thalmassing-Luckenpaint

Einweihungsfeier und kirchlichen

Segen für den OGV Schuppen

beim Wasserspielplatz

Literaturkreis

Johannisfeuer

Sonnwendfeier

letzter Schießabend vor der Sommerpause

elle: aboutpixel.de. Schachbrett Blume © Bayman P



# Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 12. Mai 2015

# Beauftragter der Gemeinde Thalmassing

#### Seniorenbeauftragter

Dietmar Breu

# Jugendbeauftragter

Johann Biener

# Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragte

Irmgard Reis

#### **AGENDA-Beauftragter**

Thomas Sembach

# Öffnungszeiten

# **Gemeindeverwaltung Thalmassing**

Tel. 09453/9934-0 gemeinde.thalmassing@realrgb.de www.thalmassing.de

Montag, Dienstag

und Freitag 08.00 - 12.00 Uhr.

Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Sprechzeit des Bürgermeisters:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

# **Wertstoffhof Thalmassing**

Montag: 16.00 - 18.00 Uhr Mittwoch: 16.00 - 18.00 Uhr Samstag: 09.00 - 12.00 Uhr

## Bücherei Thalmassing

Tel. 09453/9934-15

Donnerstag Samstag Sonntag 16.30 - 18.00 Uhr 17.45 - 18.45 Uhr 10.15 - 11.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Thalmassing Kirchweg 1, 93107 Thalmassing